



ERNST - BARLACH - THEATER

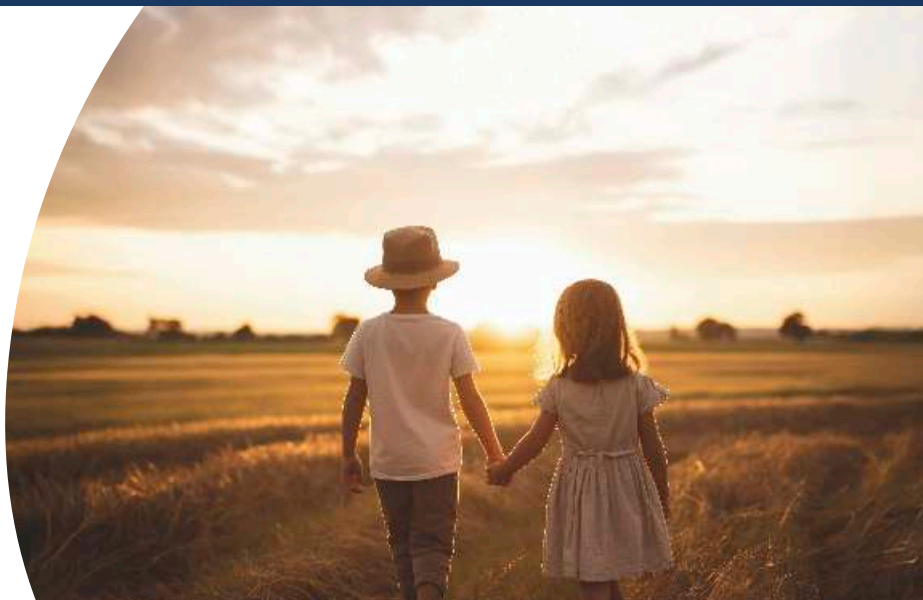
SPIELZEIT 26/27

Programm September - Dezember 2026



**Wat haste jemacht
mit dein Leben?**

Carl Zuckmayer
(Der Hauptmann von Köpenick)



STADTWERKE GÜSTROW

IHR SICHERER VERSORGER

Wir liefern Ihnen täglich Energie zu fairen Preisen:
zuverlässig, regional und serviceorientiert!

Informieren Sie sich zu unseren individuellen Angeboten für
Strom, Erdgas, Fernwärme und Wasser!

www.stadtwerke-guestrow.de

 **Stadtwerke
Güstrow**
Mehr als Energie für Sie.

Verehrtes Publikum, liebe Theaterfreunde,

„wat haste jemacht mit dein Leben?“ fragt sich der Kleinkriminelle Wilhelm Voigt, der die meiste Zeit dieses Lebens hinter Gittern verbracht hat. Als er versucht, wieder in der Gesellschaft Fuß zu fassen, scheitert er an bürokratischen Bestimmungen und einem Verwaltungsapparat, der sich nicht für ihn zuständig fühlt. Kurz entschlossen nimmt er sein Schicksal selbst in die Hand und überfällt als Hauptmann verkleidet das Rathaus in Köpenick, in der Hoffnung, sich selbst einen Paß, ein Legitimationspapier, ausstellen zu können. Über diesen Husarenstreich, der sich im Jahr 1906 zutrug, lachte seinerzeit ganz Deutschland. Dem Dramatiker Carl Zuckmayer, den diese Anekdote faszinierte, ist es zu verdanken, daß er in seinem 1931 geschriebenen „Der Hauptmann von Köpenick“ nicht nur das Komödiantische und Absurde dieser Geschichte herausarbeitet, sondern seine Figuren wohlwollend menschlich zeichnet, denen im Umgang mit einem selbstreferentiellen System etwas Tragisches anhaftet. Voigt gelingt es erst mit einer Grenzüberschreitung, den Teufelskreis der Bürokratie zu durchbrechen und dabei das wilhelminische Obrigkeitsdenken vorzuführen.

Um die Mißachtung eines Befehls geht es in dem Gerichts drama „Terror“, bei dem auch das Urteilsvermögen des Publikums gefragt ist. Mit diesem Stück des Autors Ferdinand von Schirach gastiert zum ersten Mal das Berliner Kriminaltheater bei uns. Gern begrüßen wir Sie zu den Werkeinführungen, die jeweils eine dreiviertel Stunde vor Beginn einer Vorstellung im Foyer stattfinden.

Im Ernst-Barlach-Theater steht seit kurzem ein Steinway-Flügel. Finanziert wurde dieses Instrument mit Spenden, Fördermitteln und mit dem Preisgeld des Theaterpreises des Bundes. Am 10. September 2026 um 19.00 Uhr findet die offizielle Vorstellung des Flügels statt, zu der Sie alle herzlich eingeladen sind. Platzkarten erhalten Sie ab sofort an der Theaterkasse.

Eine weitere Möglichkeit, das Instrument kennenzulernen, bietet sich bei unserer neuen Konzertreihe „HörBar“, die in den frühen Abendstunden zum geselligen Verweilen auf der Hinterbühne des Theaters einlädt. In Kooperation mit der Hochschule für Musik und Theater Rostock spielen junge Musiker ein kurzweiliges Programm, das an dieser Stelle noch nicht verraten sei.

Lassen Sie sich überraschen!

Mit herzlichen Grüßen

Johanna Sandberg und das Team des Ernst-Barlach-Theaters

ÜBERSICHT

September - Oktober

FR 18.09.2026

19.30 Uhr

SINFONIEKONZERT NR. 1 | Mit Werken von Beethoven & Rachmaninow / Solistin: Isata Kanneh-Mason, Klavier

SA 19.09.2026

19.30 Uhr

KABARETT-THEATER DISTEL |

Mit dem Programm „Die Klöckner von Instagram“

SO 20.09.2026

16.00 Uhr

KINDERTHEATER: DÄUMELINCHEN | Puppenspiel nach dem Märchen von Hans Christian Andersen

FR 25.09.2026

19.30 Uhr

FALCO - DIE SHOW | Mit Alexander Kerbst, Band, Sängerinnen und Tänzerinnen

SA 26.09.2026

19.30 Uhr

GOETHE WERTHER EISERMANN |

Mit André Eisermann und Jakob Vinje

MI 30.09.2026

19.30 Uhr

KINO: Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke | Spielfilm nach dem Roman von Joachim Meyerhoff

FR 02.10.2026

ab 20.30 Uhr

GÜSTROWER KUNSTNACHT |

Mit der Band „Country King“

SO 04.10.2026

16.00 Uhr

KINDERTHEATER: ROTKÄPPCHEN | Puppenspiel nach dem Märchen der Gebrüder Grimm

MI 07.10.2026

9.00 & 11.00 Uhr

A PINCH OF SALT | White Horse Theatre
Schulauaufführung in englischer Sprache

MI 07.10.2026

18.00 Uhr

MACBETH | White Horse Theatre
Nach der Tragödie von William Shakespeare

DO 08.10.2026

9.00 & 11.00 Uhr

LIGHT FINGERS | White Horse Theatre
Schulauaufführung in englischer Sprache

FR 09.10.2026

19.30 Uhr

SINFONIEKONZERT NR. 2 |

Mit Werken von Wolfgang A. Mozart und F. Schubert

SA 10.10.2026

19.30 Uhr

VOODOO LOUNGE - Welcome to the Show |
Europe Greatest Rolling Stones Show

ÜBERSICHT

Oktober - November

MI 14.10.2026
18.00 Uhr

HörBar | Unsere Klassiklounge in Clubatmosphäre
In Kooperation mit der HMT Rostock

FR 16.10.2026
19.30 Uhr

IF I CAN'T DANCE IT'S NOT MY REVOLUTION |
Liederabend mit Songs v. Brecht über Karat bis Queen

SA 17.10.2026
16.00 Uhr

DAT SPÖKEN-LÜCHTFÜER | Comedy-Thriller
von Peter Colley / Nd. Bühne Ahrensburg

SO 18.10.2026
16.00 Uhr

KINDERTHEATER: LOTTA UND DIE WIKINGER |
Theater des Lachens, Frankfurt/ Oder

FR 23.10.2026
19.30 Uhr

KINO: Father Mother Sister Brother | Spielfilm 2025
mit Tom Waits, Adam Driver / Regie: Jim Jarmusch

SO 25.10.2026
16.00 Uhr

DAS WIRTSCHAUS IM SPESSART | Harztheater
Eine musikalische Räuberpistole für Jung und Alt

DO 29.10.2026
19.00 Uhr

DER HAUPTMANN VON KÖPENICK | Harztheater
Märchen von Carl Zuckmayer / Einführung: 18.15 Uhr

FR 30.10.2026
19.30 Uhr

BLUES FOR FRIENDS | Blues-Konzert der Extraklasse
mit A. Wallenstein, G. Schroeter, M. Breitfelder u.a.m.

SA 31.10.2026
19.30 Uhr

KABARETT: SIMONE SOLGA |
Mit dem Programm „Sie kennen mich!“

SO 01.11.2026
16.00 Uhr

KINDERTHEATER: FREDERICK | Puppenspiel
nach dem Buch von Leo Lionni / Artisanen, Berlin

MO 02.11.2026
10.00 + 19.00 Uhr

ANNE FRANK | Ein dokumentarisch-biographisches
Theater mit Objekten und Puppen / Artisanen, Berlin

DO 05.11.2026
19.30 Uhr

BRAM STOKER'S DRACULA | Die berühmte
Vampirgeschichte als Lesespektakel mit Stefan Jürgens

FR 06.11.2026
19.30 Uhr

MAGIC GREGORIAN NIGHT | Klang der Mönche
Mittelalter trifft auf Gegenwart

ÜBERSICHT

November - Dezember

SA 07.11.2026

19.30 Uhr

THE MUSIC OF GENESIS | The best from 1976 - 1980

Mit Markus „Elmar“ Ferner, Momme Boe u.a.m.

DO 12.11.2026

19.30 Uhr

MONGOLEI - GOBI, STEPPE UND ALTAI |

Foto- & Film-Reportage von Olaf Schubert

FR 13.11.2026

19.30 Uhr

SINFONIEKONZERT Nr. 3 | Mit Werken von Wagner,

Gruhn und Strauss / Solistin: Diana Schnürpel, Sopran

SA 14.11.2026

16.00 Uhr

LANDÜNNER - Eine Nacht am Ende der Welt |

Krimikomödie / Nd. Bühne Neubrandenburg

MI 18.11.2026

18.00 Uhr

HörBar| Unsere Klassiklounge in Clubatmosphäre

In Kooperation mit der HMT Rostock

FR 20.11.2026

19.30 Uhr

ERDE - DER ZYKLUS DER ELEMENTE |

Tanzepos in zwei Akten / Deutsche Tanzkompanie

DI 24.11.2026

11.00 Uhr

BEST OF ANIME | Moderiertes Schulkonzert

der Neubrandenburger Philharmonie

FR 27.11.2026

19.30 Uhr

TERROR | Gerichts драма von Ferdinand von Schirach

Gastspiel des Berliner Kriminaltheaters

SA 28.11.2026

17.00 Uhr

KINO: Die Feuerzangenbowle | Spielfilm 1944

Klassiker der Filmkomödie mit Heinz Rühmann

SO 29.11.2026

16.00 Uhr

DER GESTIEFELTE KATER | Musikbühne Mannheim e.V.

Musical nach dem Märchen der Gebrüder Grimm

MO 30.11.2026

9.00 & 11.00 Uhr

DER GESTIEFELTE KATER |

Märchenmusical der Musikbühne Mannheim e.V.

DI 01.12.2026

9.00 & 11.00 Uhr

DER GESTIEFELTE KATER |

Märchenmusical der Musikbühne Mannheim e.V.

DO 03.12.2026

19.30 Uhr

DREI HASELNÜSSE FÜR ASCHENBRÖDEL |

Live-Hörspiel mit Thomas Nicolai und Robert Neumann

ÜBERSICHT

Dezember

FR 04.12.2026

19.30 Uhr

KABARETT ROHRSTOCK |

Mit ihrem neuen Programm

SA 05.12.2026

17.00 Uhr

EIN WINTERMÄRCHEN AUS KLANG UND GEFÜHL |

Adventskonzert des Chores „Die Brücke“ e.V.

SO 06.12.2026

16.00 Uhr

PETER PAN | Familienmusical zur Weihnachtszeit nach den Geschichten von J. M. Barrie / Theaterhits

07. & 08.12.2026

9.00 & 11.00 Uhr

PETER PAN | Theaterhits, Paderborn

Musical nach den Geschichten von J. M. Barrie

FR 11.12.2026

19.30 Uhr

SINFONIEKONZERT Nr. 4 | Mit Werken von Haydn,

Liszt und Kodály / Solistin: Claire Huangci, Klavier

SA 12.12.2026

15.00 Uhr

DIE MAGISCHE REISE ZUM NORDPOL |

Ein zweiteiliges Zusammenspiel / Kreismusikschule

SO 13.12.2026

16.00 Uhr

DIE ABENTEUER DES BURATTINO |

Familienstück nach einer Erzählung von Alexej Tolstoi

14. & 15.12.2026

9.00 & 11.00 Uhr

DIE ABENTEUER DES BURATTINO |

Schauspiel der TOG Neubrandenburg-Neustrelitz

DO 17.12.2026

16.00 Uhr

STERNENZAUBER - Weihnachtstour | mit Linda Hesse,

Wolfgang Ziegler, Julia Lindholm & Wolfgang Lippert

FR 18.12.2026

19.30 Uhr

VÄLKOMMEN |

Weihnachtskonzert der Rostocker Band „Die Timskis“

MO 28.12.2026

17.00 Uhr

DREI MÄNNER IM SCHNEE |

Verwechslungskomödie von Erich Kästner

DO 31.12.2026

20.00 Uhr

SILVESTERKONZERT | „Aretha - The Queen of Soul“

präsentiert die besten Songs von Aretha Franklin

SINFONIEKONZERT Nr. 1

Neubrandenburger Philharmonie

Solistin:

Isata Kanneh-Mason, Klavier

Leitung: GMD Daniel Geiss



Sergej Rachmaninow: Klavierkonzert Nr. 3 d-Moll op. 30

Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 3 Es-Dur op. 55 („Sinfonia eroica“)

Mit den Worten, es sei ein „Konzert für Elefanten“, verwies Sergej Rachmaninow auf die enormen technischen Schwierigkeiten seines dritten Klavierkonzertes, das er 1909 unter Leitung von Walter Damrosch in New York uraufführte. Den Solopart hatte er noch während der Überfahrt nach Amerika auf einer stummen Klaviatur einstudiert. Das Werk wird von einem schlichten Thema à la russe eröffnet, wodurch alle nachfolgende Virtuosität und Brillanz noch mehr hervorsteicht.

Um Ludwig van Beethovens berühmte „Sinfonia eroica“ ranken sich viele Anekdoten. Ursprünglich wollte der Komponist das Werk seinem Idol, dem französischen Konsul Bonaparte, widmen. Doch dessen Ambitionen auf den Kaiserthron desillusionierten Beethoven. Sein Verhältnis zu Napoleon blieb ambivalent.

Die „Eroica“ kann man als poetisches Tongemälde hören, das um die Sujets Heldentum, Bonaparte und Revolution kreist. Die neuartige Konzeption des Werkes überforderte das damalige Publikum. Es gebe des „Grellen und Bizarren“ allzu viel.

FR 18.09.2026 - 19.30 Uhr

Karte: 26 € / ermäßigt: 12 €

Philharmonisches Abonnement



KABARETT-THEATER DISTEL

Mit dem Programm
„Die Klöckner von Instagram“

Mit Stefan Martin Müller,
Timo Doleys und Nancy Spiller



Die Welt steht vor immer neuen Herausforderungen. Über Jahrhunderte war die Menschheitsgeschichte eine Erfolgsgeschichte, aber derzeit fühlen wir uns eher wie ein Handy ohne Ladekabel – uns geht die Puste aus. Dabei ist Innovation gefragt. Wir bräuchten frische Ideen und Personal, das hip ist, dynamisch, effektiv, kostengünstig und kompetent. Und was haben wir? Die Bundesregierung! Also Friedrich Merz und Lars Klingbeil. Quasi Dick und Doof des 21. Jahrhunderts.

Und so kümmert sich das Distel-Ensemble selbst um die drängenden Probleme der Zeit. Ob demographischer Wandel, Globalisierung, Sondervermögen, hohe Eierpreise, Krieg, Rezession, Fachkräftemangel – alles kein Problem für Nancy, Stefan und Timo.

Garantiert humorvoller als die Bundesregierung und alleine deshalb erfolgreicher, weil eins garantiert nicht passiert: Daß die Klöckner dreimal klingelt.

SA 19.09.2026 - 19.30 Uhr

Karte: 28 € / ermäßigt: 24 €



DÄUMELINCHEN

Puppentheater nach dem Märchen
von Hans Christian Andersen

Mit Kerstin Dathe
Theaterlandschaft e.V.

Für alle ab 4 Jahren



Christiane, Malerin und Geschichtenerzählerin, packt ihre Koffer. Sie muß ganz dringend zum Zug. Ein kleines bißchen Zeit bleibt ihr noch. Also erzählt sie ihren kleinen und großen Besucherinnen und Besuchern eine Geschichte, die ihr eine Schwalbe „gezwitchert“ hat.

Ein kleines Mädchen, geboren aus einer Blume, zart, unschuldig und schön wie eine Blüte, wird von einer Krötenmutter entführt, die für ihren dummen und hässlichen Sohn eine Freundin sucht. Doch die Kröten haben sich zu früh gefreut: Ein Schmetterling rettet Däumelichen. Alles gut also? Nein, Däumelichen muß noch so manche Gefahren überstehen. Doch am Ende kommt Hilfe von unerwarteter Seite: Eine Schwalbe nimmt sie mit in den Süden — direkt ihrem Glück entgegen.

Jetzt aber muß Christiane wirklich los. Sie ist nämlich zu einer Hochzeit eingeladen. Dreimal dürft ihr raten, wer sich ganz dolle verliebt hat und schon bald glücklich heiraten wird!

SO 20.09.2026 - 16.00 Uhr

Karte: 9 € / Kinder: 6 €



FALCO - DIE SHOW

Mit Alexander Kerbst als Falco

Marcel Weisheit: Schlagzeug

Jörg Feser: Bass

Raimund Bildesheim: Keyboard

Luke Kemmerling: Gitarre

Stefanie Kock: Gesang

Kirstin Hesse: Gesang

Svenja Schulte: Tanz

Ivana Scavuzzo: Tanz



Alexander Kerbst zählt mit seinen authentischen Live-Shows zu den besten Falco-Darstellern. Nach der Erfolgsproduktion „Falco – Das Musical“ ist der österreichische Entertainer erneut als Falco auf Tour. In seiner neuen Konzert-Show präsentiert er alle großen Falco-Hits, von „Der Kommissar“ über „Rock Me Amadeus“ bis hin zu „Jeanny“, mit denen die Wiener Poplegende einst internationale Erfolge feierte. Begleitet wird Alexander Kerbst von einem künstlerischen Team, das diese Live-Show zu einer einzigartigen Hommage macht, in der alle Falco-Fans voll auf ihre Kosten kommen.

Man könnte meinen: Da stünde die echte Pop-Ikone auf der Bühne. Falco war Mitte der 1980er-Jahre bereits ein Megastar und stilisierte sich mit Designer-Anzug, zurückgegeltem Haar und dunkler Sonnenbrille zu einer unvergesslichen Kunstfigur. Er war 40, als er 1998 in der Dominikanischen Republik bei einem Verkehrsunfall ums Leben kam. Seine Musik aber lebt bis heute weiter.

FR 25.09.2026 - 19.30 Uhr

Karte: 45 €

Abendkassenzuschlag: + 5 €



GOETHE WERTHER EISERMANN

Eine „Spoken Word Performance“
mit André Eisermann und dem
Pianisten Jakob Vinje



„Über Goethes Werther haben sich Generationen von Lesern und Wissenschaftlern den Kopf zerbrochen. War er Narzisst, Stalker, Autist oder Psychotiker? Oder einfach ein unglücklich Verliebter, der seine unerfüllte Sehnsucht nur durch Freitod stillen konnte? Das zeitgenössische Publikum jedenfalls liebte ihn, den ersten Popstar der Literaturgeschichte, und machte Goethes Briefroman „Die Leiden des jungen Werther“ 1774 ein Jahr nach seinem Sturm- und Drang-Drama „Götz von Berlichingen“ – zu seinem europaweiten Bestseller. Mit allem, was auch heute zum Starkult dazugehört: Jugendliche trugen Werther-Look mit blauem Frack, Messingknöpfen, gelber Weste, braunen Stulpenstiefeln und rundem Filzhut und tranken aus Werther-Tassen. (...) Werther sieht die Dinge nicht so, wie sie sind, sondern wie er sie haben will. Die Parallelen zu heute sind frappierend, wo Gekränktheit und Wut die Politik bestimmen. Der verzweifelte Werther zerbricht, weil er seine Sehnsüchte in die angebetete Lotte projiziert, öffentlich macht und mißverstanden wird, was in den sogenannten sozialen Medien heute permanent passiert.“ So beschreibt der Journalist Andreas Sommer in der „Heilbronner Stimme“ die besondere Faszination, die vom Roman ausgeht und die von André Eisermann und den Pianisten Jakob Vinje kongenial in dieser „Spoken Word Performance“ vermittelt wird.

SA 26.09.2026 - 19.30 Uhr

Karte: 27 € / ermäßigt: 17 €

Abendkassenzuschlag: + 3 €



KINO: ACH, DIESE LÜCKE, DIESE ENTSETZLICHE LÜCKE

Spielfilm Deutschland 2025

Mit Bruno Alexander, Senta Berger,
Michael Wittenborn, Laura Tonke,
Devid Striesow u.a.

Regie: Simon Verhoeven



Der zwanzigjährige Joachim wird unerwartet an der Schauspielschule in München angenommen und zieht in die Villa seiner Großeltern ein. Seine Großmutter Inge, eine ehemalige Schauspielerin, und sein Großvater Hermann, ein emeritierter Philosophieprofessor, pflegen dort einen Alltag voller bizarrer Rituale und reichlichen Alkoholkonsums. Während Joachim in der Schauspielschule mit eigenen Hemmungen, herausfordernden Lehrern und absurd anmutenden Übungen kämpft, versucht er, seine Identität als junger Mann zwischen der Welt des Theaters und dem Alltag seiner exzentrischen Großeltern zu finden.

Der Titel dieser Filmkomödie nach dem autobiographischen Roman von Joachim Meyerhoff ist ein Zitat aus Goethes Roman „Die Leiden des jungen Werther“.

MI 30.09.2026 - 19.30 Uhr

Karte: 7 €

Abendkassenzuschlag: + 1 €



GÜSTROWER KUNSTNACHT

Backstage-Konzert
mit der Band „Country King“

*Freie Platzwahl
mit Sitz- und Stehplätzen
Getränke sind vor Ort erhältlich.*



Jeweils um 20.30 / 21.30 / 22.30 Uhr
Konzert auf der Hinterbühne des Theaters

Über das Zusammenkommen dieser fünf höchst unterschiedlichen Charaktere werden viele Legenden erzählt: Ein gemeinsamer Gefängnisaufenthalt, eine Saloonprügelei oder eine Castingshow wären möglich... Doch die Cowboys halten sich bedeckt, wenn es um ihren gemeinsamen Hintergrund geht. Bekannt ist einzig ihr Heimatort: Blasterfield, Texas/Tennessee.

Seit geraumer Zeit machen nun James W. King, Andrew Lawrence Buckhead Murphy Robertson, Jacob R. Daniels, Dr. D. Licious (the D stands for delicious) und Sheriff Prendergast die Gegend Mecklenburgs unsicher. Jetzt stehen sie erstmals auf der Güstrower Bühne. Im Gepäck haben sie ihr neues Album „Nevermoo“: Tanzbare Country-Songs voller Humor, Energie und einprägsamer Melodien – von wilden Westerngeschichten bis hin zu echten Alltagsmomenten. Country Songs ohne Redneck-Mief! Ob jung oder alt – wer Country King hört, landet unweigerlich mit wippendem Fuß und einem Lächeln im Gesicht auf der Tanzfläche.

FR 02.10.2026 - ab 18.00 Uhr

unter 18 Jahren freier Eintritt

Vorverkauf: *Touristinformation Güstrow*



KINDERTHEATER: ROTKÄPPCHEN

Figurentheater nach dem Märchen
der Gebrüder Grimm

Figurentheater Ernst Heiter
Mit Katharina Sell & Frank Hirrich

Für alle ab 5 Jahren



Es waren einmal ein Mann und eine Frau: Wolfgang und Isolde. Der Mann hatte seine Frau "zum Fressen gern". Manchmal, da spielten sie Rotkäppchen und der Wolf. "Aber das kennen wir doch schon!", werdet ihr sagen, oder? „Rotkäppchen genauso und doch ganz anders.“, werden wir antworten. Aber schaut es Euch am besten selbst an: Das Märchen von dem kleinen Mädchen mit dem roten Käppchen ...

SO 04.10.2026 - 16.00 Uhr

Karte: 9 € / Kinder: 6 €



MACBETH

Theaterstück nach der gleichnamigen Tragödie von William Shakespeare

White Horse Theatre
Aufführung in englischer Sprache

Für alle ab 15 Jahren



Ein gefeierter Krieger vertraut einer Prophezeiung: Er könne König werden. Angetrieben von seiner ehrgeizigen Frau gerät er in eine Spirale aus Gewalt, aus der er nicht entkommen wird.

Es ist ein zeitloser Stoff, der damals wie heute sein Publikum trifft: Macht, Manipulation und Mißgunst. Mit eindringlicher Sprache und beeindruckenden Bildern eröffnet „Macbeth“ in der Bearbeitung des White Horse Theatres Gespräche über innere Konflikte, Gruppendruck, Verführbarkeit, Mut und die Frage, wie wir zu dem Menschen werden können, der wir sein wollen.

Weitere englischsprachige Vorstellungen finden Sie auf Seite 62.

MI 07.10.2026 - 18.00 Uhr

Karte: 12 €

Gruppenreservierung: vvk@theater-guestrow.de



SINFONIEKONZERT Nr. 2

Neubrandenburger Philharmonie

Leitung: Jörg-Peter Weigle



Wolfgang Amadeus Mozart: Serenade Nr. 10 B-Dur KV 361 („Gran Partita“)
Franz Schubert: Sinfonie h-Moll D 759 („Unvollendete“)

„Die Partitur sah nach nichts aus. Der Anfang, so simpel, fast lächerlich. Nur ein Pulsieren, Fagotte, Bassethörner – wie eine rostige Quetschkommode. Doch da, plötzlich, hoch darüber, eine einsame Oboe, ein einzelner Ton, unerschütterlich über allem, bis eine Klarinette ihn aufnimmt, in einer Phrase von solch himmlischer Süße! (...) Voll tiefster Sehnsucht; einer so unstillbaren Sehnsucht, dass ich erbebe und es mir schien, als hörte ich die Stimme Gottes.“ So beschreibt der vermeintliche Mozart-Widersacher Antonio Salieri das Adagio aus der Gran Partita in Peter Shaffers Theaterstück „Amadeus“. Mehr Lob geht nicht!

Franz Schuberts h-Moll-Sinfonie gehört - obwohl unvollendet - zu den bekanntesten Werken der Gattung. Ob auf die unheimlichen, zuweilen gar bedrohlich wirkenden Sätze dieser Sinfonie ein freundliches Finale hätte folgen sollen (oder können!), muß offen bleiben.

FR 09.10.2026 - 19.30 Uhr

Karte: 26 € / ermäßigt: 12 €

Philharmonisches Abonnement



VOODOO LOUNGE - Welcome to the show

Eine Rolling Stones-Show
der Extraklasse!



Die Band „Voodoo Lounge“ präsentiert einen Sound, die Outfits und eine fulminante Bühnenshow - authentischer ist nur noch das Original! „Voodoo Lounge“ verspricht eine Rolling Stones-Show der Extraklasse!

Die Band um ihren Sänger Bobby Ballasch, der Mick Jagger nicht nur unglaublich ähnlich sieht, sondern auch so klingt, begeisterte bereits auf unzähligen Festivals und Clubs in Deutschland, den Niederlanden, der Schweiz, in Österreich und Italien. Ob im Club oder zusammen mit dem Braunschweiger Staatsorchester hat „Voodoo Lounge“ nur ein erklärtes Ziel: Bring'em Rock'n'Roll!

Nicht selten wird die Band wegen ihrer Frische, musikalischen Kompetenz und Nähe zu den Fans von der Presse als "Europas beste Rolling Stones Show" bezeichnet.

SA 10.10.2026 - 19.30 Uhr

Karte: 38 €

Abendkassenzuschlag: + 4 €



HörBar

Unsere Klassiklounge
in Clubatmosphäre

Die neue Konzertreihe
in Kooperation mit der Hochschule
für Musik und Theater Rostock

Künstlerische Leitung:
Prof. Stephan Imorde



Steinway-Flügel des EBTs © Eichfeld Ketz

„HörBar“ entspannt geht es von der Arbeit direkt auf die Hinterbühne des Ernst-Barlach-Theaters. Zum Ausklang des Tages präsentieren wir ein kurzweiliges Konzertprogramm, das von jungen Talenten der HMT Rostock gestaltet wird. Mit von der Partie ist der kürzlich für das Ernst-Barlach-Theater erworbene Steinway-Flügel. Das Programm sei an dieser Stelle noch nicht verraten: Unsere „HörBar-Klassiklounge“ ist ein Überraschungskonzert.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Getränke und kleine Snacks können Sie ab 17.30 Uhr an der „Weinhaus“-Bar im Theater erwerben.

MI 14.10.2026 - 18.00 Uhr

Karte: 10 € / ermäßigt: 3 €



IF I CAN'T DANCE IT'S NOT MY REVOLUTION

Umsturz mit Hüftschwung
Ein Liederabend
mit Susan Ihlenfeld,
Josefin Ristau und Tim Tonndorf

Theater und Orchester GmbH
Neubrandenburg / Neustrelitz



Darf auf Demonstrationen getanzt werden, wie es der Dramatiker Heiner Müller am 4. November 1989 auf dem Berliner Alexanderplatz forderte? Kann gemeinsames Singen ein Werkzeug sein im Kampf gegen die Verhältnisse? Welche musikalischen Zündfunken unserer revoltierenden Jugendjahre haben heute immer noch die Kraft, uns zu entfachen – und welche sind bereits verglüht?

Dieser Liederabend – dessen Titel der US-amerikanischen Friedensaktivistin Emma Goldman zugeschrieben wird – wirft einen Blick auf Gefühle als Motor für Veränderungen. Mit einer Vielzahl verschiedener Sounds, Instrumente und Stimmlagen wirft sich das dreiköpfige Ensemble in eine Reise durch die Zeitalter der erhobenen Fäuste, gesungenen Parolen und geschwungenen Hüften. Dabei kleidet es bekannte Gassenhauer, versunkene Perlen aber auch Klassiker des aufrührerischen Liedguts in teils völlig neue Gewänder. Ein Abend über die Tanzbarkeit der Revolutionen – von Bertolt Brecht über Karat und Manfred Krug bis Queen!

FR 16.10.2026 - 19.30 Uhr

Karte: 24 €

Abendkassenzuschlag: + 3 €



DAT SPÖKEN-LÜCHTFÜER

Niederdeutsche Bühne Ahrensburg
Stormarner Speeldeel e.V.

(The ghost Island Light /
Der Geister-Leuchtturm)
Ein Comedy-Thriller v. Peter Colley
Übersetzung ins Deutsche: Daniela
Karp / Plattdeutsch: Gerd Meier
Regie: Dennis S. Klimek



“Das Licht muss in jeder Nacht eine Viertelstunde vor Sonnenuntergang leuchten, es sei denn, alle Wärter auf dem Leuchtturm sind tot.”

Ein entlegener Leuchtturm auf einem Felsen mitten in der Nordsee. Der Wind heult, das Nebelhorn dröhnt – und mit der Einsamkeit kommen die Fragen: Wer hat hier vorher gelebt? Warum wirkt alles so, als hätte jemand fluchtartig das Weite gesucht? Und was sind das für seltsame Geräusche in der Nacht?

Was als ein Neuanfang für Willi Söderboom und seine jüngere Frau Henriette gedacht war, wird vor allem für ihn zur nervenaufreibenden Prüfung. Denn der eifersüchtige Willi findet auf der entlegenen Insel nicht die erhoffte Ruhe und Zweisamkeit; ihm wurde mit Ole Hansen ein smarter Assistent zugeteilt. Auch die Botschaften, die der letzte Leuchtturmwärter hinterlassen hat, beunruhigen die Neuankömmlinge. Je länger sie bleiben, desto mehr geraten Realität und Einbildung ins Wanken.

Das Ensemble der Niederdeutschen Bühne Ahrensburg gastiert zum ersten Mal in Güstrow.

SA 17.10.2026 - 16.00 Uhr

Karte: 19 € / ermäßigt: 12 €

Niederdeutsches Abonnement



KINDERTHEATER: LOTTA UND DIE WIKINGER

Theater des Lachens,
Frankfurt/ Oder

Spiel: Torsten Gesser
Regie: Ute Kotte

Für alle ab 4 Jahren



Lotta wollte schon immer mit den Wikingern auf große Fahrt gehen. Ihr Vater, der stärkste Wikingen ist dagegen. Ein Mädchen hat auf einem Wikingerschiff nichts zu suchen! Lotta schleicht sich als blinder Passagier zusammen mit ihrer Taube auf das Schiff. Als der Vater sie entdeckt, gibt es ein großes Donnerwetter. Aber zur Umkehr ist es zu spät, und Lotta ist schlau. Sie hat immer eine gute Idee, wenn die Wikingen in der Klemme sitzen. Deshalb sind die Wikingen am Ende richtig froh, daß sie Lotta mit an Bord haben. Vor allem ihr Vater ist mächtig stolz auf Lotta, und sicher nimmt er sie bei der nächsten Reise wieder mit, obwohl sie ein Mädchen ist! Also, dann schleicht Euch an Bord.

SO 18.10.2026 - 16.00 Uhr

Karte: 9 € / Kinder: 6 €



KINO: FATHER MOTHER SISTER BROTHER

Spielfilm
USA, Irland, Frankreich 2025

Mit Tom Waits, Adam Driver,
Mayim Bialik, Charlotte Rampling,
Cate Blanchett u.a.

Regie: Jim Jarmusch



„Father Mother Sister Brother“ ist ein behutsam als Triptychon komponierter Spielfilm. Die drei Geschichten kreisen um die Beziehungen erwachsener Kinder zu ihren teils distanzierten Eltern und untereinander. Jedes der drei Kapitel spielt in der Gegenwart, jedes in einem anderen Land: „Father“ ist im Nordosten der USA angesiedelt, „Mother“ in Dublin und „Sister Brother“ in Paris. Es ist eine Reihe von Charakterstudien, ruhig, beobachtend und ohne Wertung – und zugleich eine Komödie, durchzogen von feinen Fäden der Melancholie.

In seinem neuesten Geniestreich lässt Regie-Ikone Jim Jarmusch den hochkarätigen Cast um Tom Waits, Adam Driver, Mayim Bialik, Charlotte Rampling, Cate Blanchett, Vicky Krieps, Indya Moore und Luka Sabbat die Untiefen familiärer Beziehungen ausloten.

„Father Mother Sister Brother“ wurde bei den Filmfestspielen von Venedig mit dem Goldenen Löwen ausgezeichnet.

FR 23.10.2026 - 19.30 Uhr

Karte: 7 €

Abendkassenzuschlag: + 1 €



DAS WIRTSHAUS IM SPESSART

Eine musikalische Räuberpistole
von Günther Schwenn & Willy Dehmel
Musik von Franz Grothe

Harztheater
Musikalische Leitung:
Georgios Sgourdas
Regie: Marco Misgaiski



Frei nach Motiven aus Wilhelm Hauffs gleichnamiger Erzählung von 1828 entstand 1958 die bis heute bekannte wie beliebte Filmkomödie „Das Wirtshaus im Spessart“ mit Liselotte Pulver in der Hauptrolle. Wiederum frei nach dem Drehbuch dieses Kino-Kassenschlagers entstand 1976 das Musical mit den Melodien von Franz Grothe, der bereits die Musik zum Film geschaffen hatte. Herrlich schräge Typen, eine gehörige Portion witzgeladener Knalleffekte, eine romantische Liebe und eingängige Ohrwürmer wie „Ach, das könnte schön sein“ oder „Man kann die Liebe nicht erklären“ machen diese charmante und bunte Räuberpistole zu einem schwerelosen Evergreen des musikalischen Unterhaltungstheaters: Ein Vergnügen für die ganze Familie!

SO 25.10.2026 - 16.00 Uhr

Karte: 38 € / ermäßigt: 19 €

Mit einer Einführung um 15.15 Uhr



DER HAUPTMANN VON KÖPENICK

Ein deutsches Märchen
in drei Akten von Carl Zuckmayer

Harztheater

Regie: Frank Voigtmann

Bühne: Hannah Hamburger



Nach einer wahren Begebenheit schrieb Carl Zuckmayer 1931 das Stück, mit dem er weltberühmt werden sollte: Die Geschichte des vorbestraften Schusters Wilhelm Voigt, der nach verbüßter Haftstrafe verzweifelt versucht, ein „normales“ Leben zu beginnen, aber stets an der Bürokratie und der Starrköpfigkeit der Beamten scheitert. Er möchte arbeiten, darf das aber nicht ohne Aufenthaltsgenehmigung. Und diese bekommt er nur, wenn er Arbeit hat. Aus diesem Dilemma gibt es scheinbar kein Entkommen. Schließlich sieht Voigt keinen anderen Ausweg, als sich eine Uniform anzuziehen und sich mit Witz und Schalk als „Hauptmann von Köpenick“ seine Arbeitserlaubnis selbst zu beschaffen. Ein tragikomischer Klassiker über unsere deutschen Verhältnisse, über Militarismus, Obrigkeitsdenken und Bürokratie!

DO 29.10.2026 - 19.00 Uhr

Karte: 26 € / ermäßigt: 12 €

Schauspiel-Abonnement / Mit einer Einführung um 18.15 Uhr



BLUES FOR FRIENDS

Mit Abi Wallenstein,
Georg Schroeter, Marc Breitfelder
sowie Kalle Reuter,
Martin Röttger und Bertram Scholz



Ein Abend voller Blues, Leidenschaft und musikalischer Meisterschaft erwartet das Publikum bei diesem außergewöhnlichen Konzert:

Mit Abi Wallenstein betritt eine Ikone des europäischen Blues die Bühne. Sein unverwechselbarer Gitarrenstil, geprägt von jahrzehntelanger Erfahrung, trifft auf eine raue, ausdrucksstarke Stimme, die Geschichten von Fernweh, Leben und Freiheit erzählt. Kaum ein anderer Musiker versteht es so eindringlich, die Essenz des Blues spürbar zu machen.

Ebenfalls mit dabei sind die Musiker Georg Schroeter und Marc Breitfelder, die seit Jahrzehnten für authentischen Blues und Boogie stehen. Sie begeistern mit einem virtuoson Klavierspiel, unverwechselbarer Blues-Stimme und mit meisterhaftem Mundharmonikaspiel.

Bertram Scholz und Martin Röttger spielen den traditionellen „alten Blues“ garniert mit beeindruckenden Gitarrensoli des erst 26-jährigen Kalle Reuter, der schon jetzt zu den besten Blues-Gitarristen in Deutschland gehört. Martin Röttger zählt zu den gefragtesten Drummern der deutschen Bluesszene. Sänger und Gitarrist ist Bertram Scholz, der jahrelang mit den Blueslegenden David „Honeyboy“ Edwards (USA) und Louisiana Red (USA) aufgetreten ist.

FR 30.10.2026 - 19.30 Uhr

Karte: 35 €

Abendkassenzuschlag: + 4 €



KABARETT: SIMONE SOLGA

Mit dem Programm
„Sie kennen mich!“



Deutschland: das ist täglich großes Kino, leider von der Sorte Katastrophenfilm. Immerhin mit hohem Unterhaltungswert. Inkompetenz, Größenwahn, Doppelmoral – in der deutschen Politik ist für jeden Geschmack etwas dabei. Eine große Denkerin hat einmal gesagt: “Wir schaffen das“. Was daraus geworden ist: Die schaffen uns. Ein Land im Endspiel gegen sich selbst. In diesen merkwürdigen Zeiten braucht die Seele Hoffnung und Verlässlichkeit. Darum garantiert Simone Solga, genau wie einst die große Denkerin: Sie kennen mich!

Für ihr neues Programm verläßt sie extra ihr legendäres YouTube-Bettchen und beglückt das Publikum mit der gewohnten und geliebten Schonungslosigkeit. Simone Solga wagt auf der Bühne das derzeit größte Risiko: Sie sagt Dinge, wie sie sind. Und das macht sie, dem Ernst der Lage angemessen, mit hemmungsloser Fröhlichkeit und Frechheit. Simone Solga geht dahin, wo’s weh tut. Anfangs vor Verzweiflung, aber wenn sie erstmal loslegt, tut’s nur noch vom Lachen weh. Schenken Sie sich dieses seltene Glück. Und sagen Sie den Mächtigen gemeinsam mit Simone Solga: Sie kennen mich! Und Sie können mich.

SA 31.10.2026 - 19.30 Uhr

Karte: 27 €



KINDERTHEATER: FREDERICK

Nach dem Bilderbuchklassiker
von Leo Lionni

Artisanen, Berlin

Für alle Träumer und Träumerinnen
ab 4 Jahren



Stefan Spitzer von den Artisanen erzählt mit Farben, Klängen, Wörtern, Licht und Schatten die vielleicht schönste Geschichte, seit es Träume(r) gibt. Statt wie der Rest der Mäuse Tag und Nacht hart zu arbeiten, um Nahrung für den Winter zu horten, sammelt die Feldmaus Frederick Sonnenstrahlen, Farben, Töne und Wörter. Das sind seine Vorräte für die grauen Tage. Als der lange Winter immer mehr auf die Gemüter der Mäuse drückt, kann Frederick sie auf seine ganz eigene Art überraschen und somit ihre Herzen erwärmen.

Die Artisanen, die klassisches Puppenspiel mit modernen Elementen des Objekt- und Materialtheaters sowie Performance-Kunst verbinden, wurden mit dem Kinder- und Jugendtheaterpreis des INTHEGA-Vorstandes 2026 ausgezeichnet.

SO 01.11.2026 - 16.00 Uhr

Karte: 9 € / Kinder: 6 €



ANNE FRANK

Ein dokumentarisch-
biographisches Theater
mit Objekten und Puppen

Artisanen, Berlin
Mit Inga Schmidt & Stefan Spitzer

Für alle ab 12 Jahren



„Wie herrlich es ist, daß niemand eine Minute zu warten braucht, um damit zu beginnen, die Welt zu verändern.“

Das rot-weiß-karierte Tagebuch von Anne Frank hat im Gegensatz zu seiner Autorin wie durch ein Wunder überlebt. Annes Worte werden zum Objekt der Erinnerung; ihre Botschaft, die die Grenzen des Sagbaren aufhebt, lebt weiter.

Anfangs hat das Mädchen dieselben Probleme wie Jugendliche heute: Familie, Verliebtheit, Einsamkeit und die Suche nach dem eigenen Ich. Doch das normale Erwachsenwerden bricht brutal ab; gemeinsam mit ihrer Familie muß Anne Frank sich in Amsterdam in einem Hinterhaus verbergen. Die Angst vor der Entdeckung ist ein ständiger Begleiter im Alltag dieser Menschen, die auf engstem Raum zusammenleben müssen.

Wichtigster Begleiter in dieser Zeit ist für Anne Frank ihr Tagebuch. Ihrer imaginären Freundin „Kitty“ vertraut sie ihre Sorgen und Freuden an und schafft zugleich ein berührendes Dokument über die Folgen von Diskriminierung und Unterdrückung, Ausgrenzung und Ungleichheit.

MO 02.11.2026 - 10.00 & 19.00 Uhr

Karte: 18 € / ermäßigt: 9 €



10.00 Uhr



19.00 Uhr

BRAM STOKER'S DRACULA

Lesung mit Stefan Jürgens

Ein melodramatischer Parforceritt durch die Nacht mit Musik von Prokofjew, Rachmaninow, Chopin, Debussy u.a.



Die Geschichte beginnt mit Jonathan Harker, einem jungen englischen Anwalt, der 1875 nach Transsylvanien reist, um eine Immobilientransaktion für einen geheimnisvollen Grafen Dracula abzuschließen. Was als harmloses Geschäft beginnt, entwickelt sich bald zu einem Albtraum...

Tauchen Sie ein in ein faszinierendes Lesespektakel, das die Grenzen zwischen Lesen und Spiel verschwimmen lässt. Stefan Jürgens entführt Sie auf eine atmosphärische Reise in das dunkle Herz der Dracula-Geschichte. In seiner melodramatischen und temporeichen Literaturperformance entfaltet er eine Welt voller Schrecken, Mut und Liebe.

Der berühmte Vampirroman „Dracula“ wird nicht nur gelesen. Jürgens verbindet Sprache, Musik und Spiel zu einer dichten, emotionalen Erfahrung, die alle Sinne berührt. Der umfassende Soundtrack mit orchestraler Musik u.a. von Prokofjew, Rachmaninow, Debussy und eigenen, live gespielten Klavierkompositionen sowie atmosphärischer Untermalung verstärkt die dramatische Wirkung und hält das Publikum in Atem.

DO 05.11.2026 - 19.30 Uhr

Karte: 24 € / ermäßigt: 18 €

Abendkassenzuschlag: + 2 €



MAGIC GREGORIAN NIGHT

Klang der Mönche - Das Konzert

Mittelalter und Gegenwart
treffen sich zu einem einmaligen
Konzernerlebnis!



Acht bulgarische Sänger mit außergewöhnlich kraftvollen Stimmen entführen in den Kosmos der mittelalterlichen Liturgiegesänge und der beeindruckend mystischen Atmosphäre jener Zeit!

Gregorianische Gesänge begeistern seit vielen Jahrhunderten die Menschen mit ihrer meditativen und zeitlosen Intensität. Unter der versierten Leitung des renommierten Opernsängers Georgi Pandurov verkörpern die Sänger von „Magic Gregorian Night“, in traditionelle Mönchskutten gekleidet, dieses besondere Musikerlebnis mit ihrer großen Virtuosität. Fest in der Tradition der orthodoxen Kirchenmusik und der Gregorianik des Mittelalters verwurzelt, spannt das Ensemble der Magic Gregorian Voices den Bogen über geistliche Lieder der Renaissance und des Barocks bis hin zu Klassikern der Popmusik wie z.B. das „Halleluja“ von Leonard Cohen, „The Sound of Silence“ von Simon & Garfunkel und „Amazing Grace“ von Andrew Lloyd Webber.

FR 06.11.2026 - 19.30 Uhr

Karte: 39 €

Abendkassenzuschlag: + 4 €



THE MUSIC OF GENESIS

The best from 1976 – 1980

Mit

Markus „Elmar“ Ferner (Gesang),
Jochen Peitsch (Keyboard),
Niklas Turmann (Gitarre),
Michael Schugardt (Bass) und
Momme Boe (Schlagzeug)



„Genesis“ war immer auch Ausdruck intellektueller Ernsthaftigkeit und Professionalität. "The Music of Genesis" will dem gerecht werden: Die Zusammenstellung eines Programms aus den Alben der Jahre 1976 – 1980 geschieht nicht zufällig; eine Analyse der Titel zeigt eine kontinuierliche musikalische Entwicklung, die mit „Duke“ ihren Höhepunkt und Abschluss findet. Sich "The Music of Genesis" nennen zu können, entspricht dem musikalischen Anspruch: Den Musikern geht es um originalgetreue Reproduktionen, ohne dabei steril nachzuspielen. Es werden auch Titel live gespielt, die so noch nie aufgeführt wurden: ein absolutes Hörvergnügen für jeden echten Genesis-Fan. Bereits 2007 hatte sich die Band zusammengefunden, um die Musik von Genesis als Abschlußarbeit an der Hochschule für Musik und Theater Hannover zu präsentieren. Auch wenn die Aufnahmen der sich "The Farm" nennenden Formation bereits damals viral gingen, hatten die Musiker doch schon alle andere Engagements. Viele Jahre später stieß ein Produzent auf die Aufnahmen und war beeindruckt. So nahm er Kontakt auf und brachte 2019 die Musiker wieder zusammen – und siehe da: die alte Chemie war noch vorhanden. Musikalisch gereift sind die Freunde nun bereit, dem Anspruch, "The Music of Genesis" zu sein, gerecht zu werden und das mit Billigung seitens Tony Smith`, dem Manager von „Genesis“ und Phil Collins.

SA 07.11.2026 - 19.30 Uhr

Karte: 38 €

Abendkassenzuschlag: + 4 €



MONGOLEI - GOBI, STEPPE UND ALTAI

Foto- & Film-Reportage
von Olaf Schubert



Von der Wüste Gobi mit den riesigen Sanddünen Khongoryn Els und den weiten Steppenlandschaften bis ins mongolische Altaigebirge zu den Adlerjägern nimmt Olaf Schubert den Zuschauer mit auf eine Reise in eines der abenteuerlichsten und unverfälschtesten Länder Zentralasiens. Er zeigt die faszinierende Landschaft und erzählt Geschichten über die Lebensweise der Mongolen, die sich trotz aller Modernisierung weiterhin stolz mit dem Nomadendasein identifizieren. Der harte und der Natur angepasste Alltag vieler Nomaden spiegelt sich in Schuberts Reportage wider. So ermöglicht er dem Zuschauer einen Einblick in das Leben mit Gers (russ. Jurten), den mobilsten Häusern der Welt. Mehrmals lebte Schubert mit den Nomaden in den Jurten zusammen, dokumentierte das traditionsreiche Leben in der Natur, fotografierte die jahreszeitlichen großen Nomadenumzüge sowie das große Naadamfest mit seinen Pferderennen und Ringerwettkämpfen im Sommer. Genauso zeichnet er anhand seiner Fotos ein Bild der Großstadt Ulan Bator, der kältesten Hauptstadt der Welt. Die bestehenden kulturell-religiösen Verbindungen zu Tibet werden in dem Vortrag genauso vorgestellt wie die unterschiedlichen Entwicklungen in der Mongolei. Aber auch ganz lebenspraktische Dinge erfährt der Zuschauer. Kommen Sie mit auf die Reise!

DO 12.11.2026 - 19.30 Uhr

Karte: 18 € / ermäßigt: 16 €

Abendkassenzuschlag: + 2 €



SINFONIEKONZERT Nr. 3

Neubrandenburger Philharmonie

Solistin: Diana Schnürpel, Sopran

Leitung: GMD Daniel Geiss



Richard Wagner: „Lohengrin“ WWV 75, Vorspiel zum 1. Akt

Oliver Gruhn: „Sommerliebe“, Orchesterliederzyklus

nach Texten von Hermann Hesse und Ricarda Huch

Richard Strauss: „Der Rosenkavalier“, Orchestersuite aus der gleichnamigen Oper

Diese Musik sei „blau, von opiatischer, narkotischer Wirkung“. So beschrieb Friedrich Nietzsche das Vorspiel zu Richard Wagners romantischer Oper „Lohengrin“, die in die Welt der mittelalterlichen Gralsritter führt.

Richard Strauss' „Rosenkavalier“ ist eine Hommage an Wien und den Wiener Walzer. Die „Komödie in Musik“ läßt Maria Theresia und die Zeit des Rokocos lebendig werden, auch wenn man damals genau genommen noch Menuett tanzte. Strauss' schwelgerische Suite vereint Highlights aus dem Bühnenwerk.

Das Orchesterlied ist die von Oliver Gruhn bevorzugte Gattung. So hat der Rostocker Komponist und Posaunist u. a. auch Liedfragmente von Richard Strauss vervollständigt und orchestriert. Nach Gedichten von Hermann Hesse und Ricarda Huch schrieb er den Liederzyklus „Sommerliebe“, der 2023 beim 4. Classic Light der Norddeutschen Philharmonie Rostock mit Sopranistin Diana Schnürpel uraufgeführt wurde.

FR 13.11.2026 - 19.30 Uhr

Karte: 26 € / ermäßigt: 12 €

Philharmonisches Abonnement



LANDÜNNER - Eine Nacht am Ende der Welt

Krimikomödie von Hendrik Berg
Niederdeutsch von Meike Meiners

Niederdeutsche Bühne
der Stadt Neubrandenburg e.V.



Landünner – auf der Hallig geht es stürmisch zu. Genau das Richtige für Regina und Klaus, den Naturfreund und leidenschaftlichen Hobby-Fotografen. Seit über 20 Jahren verbringt das Ehepaar den Urlaub in Herthas Pension. Auch Matthes und Anna sind Herthas Gäste. Das junge Gaunerpärchen hat sich – im wahrsten Sinne – auf die Hallig geflüchtet. Heitere Verwicklungen bleiben nicht aus, je besser sich die Pensionsgäste kennenlernen und gemeinsame Interessen entdecken. Mittendrin die schrullige Pensionswirtin Hertha und ihr mysteriöser Gatte, Kapitän Niels. Geheimnisvolle Dinge passieren, das Unwetter tobt – fast könnte man an den Klabautermann glauben ...

SA 14.11.2026 - 16.00 Uhr

Karte: 19 € / ermäßigt: 12 €

Niederdeutsches Abonnement



HörBar

Unsere Klassiklounge
in Clubatmosphäre

Die neue Konzertreihe
in Kooperation mit der Hochschule
für Musik und Theater Rostock

Künstlerische Leitung:
Prof. Stephan Imorde



Steinway-Flügel des EBTs © Eichfeld Ketz

„HörBar“ entspannt geht es von der Arbeit direkt auf die Hinterbühne des Ernst-Barlach-Theaters. Zum Ausklang des Tages präsentieren wir ein kurzweiliges Konzertprogramm, das von jungen Talenten der HMT Rostock gestaltet wird. Mit von der Partie ist der kürzlich für das Ernst-Barlach-Theater erworbene Steinway-Flügel. Das Programm sei an dieser Stelle noch nicht verraten: Unsere „HörBar-Klassiklounge“ ist ein Überraschungskonzert.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Getränke und kleine Snacks können Sie ab 17.30 Uhr an der „Weinhaus“-Bar im Theater erwerben.

MI 18.11.2026 - 18.00 Uhr

Karte: 10 € / ermäßigt: 3 €



ERDE - Der Zyklus der Elemente

Ein Tanzepos in zwei Akten
Deutsche Tanzkompanie

Choreographie und Inszenierung:
Monica Proença & Emil Faski
Dramaturgie und Libretto:
Felix Erdmann



Die vier Elemente Feuer, Wasser, Luft und Erde sind das uralte Bild einer Sehnsucht nach Erkenntnis. Woraus besteht die Welt in ihrem Innersten? Wo befindet sich der Mensch im Verhältnis zur Natur? Welche geheimnisvollen Kräfte treiben die Bewegungen von Sternen, Planeten, Pflanzen, Tieren und Menschen an?

Quer durch die viereinhalb Milliarden Jahre ihrer Geschichte bis hin zu den drängendsten Gegenwartsfragen spannt die Deutsche Tanzkompanie den Bogen mit dem Tanzepos „Erde“, dem Abschluß des Elemente-Zyklus. Dabei erscheint die Erde einmal als Element, das andere Mal als Planet.

In der Zusammenarbeit mit zwei Choreografen sind zwei unabhängige Stücke entstanden, die auf unterschiedliche Weise dieselben Fragen stellen: Was bedeutet uns das Element „Erde“ und wie müssen wir mit dem Planeten „Erde“ umgehen, damit er unsere Heimat bleibt?

FR 20.11.2026 - 19.30 Uhr

Karte: 22 € / ermäßigt: 11 €



BEST OF ANIME

Schulkonzert der
Neubrandenburger Philharmonie

Moderation: Alexander Mildner

Für alle ab 10 Jahren



Die japanischen Anime-Filme und -serien haben eine große Fangemeinde. Anime-Filme sind Zeichentrickfilme oder auch Animationsfilme. Musik aus beliebten Anime-Serien, u. a. aus „Prinzessin Mononoke“, „Nausicaä aus dem Tal der Winde“ und „One Piece“, aus Videospiele wie „Zelda“ und „Super Mario“ sowie Klassik-Hits von Ravel und Wagner, die die Soundtracks von Anime inspirierten.

DI 24.11.2026 - 11.00 Uhr

Karte: 12 € / ermäßigt: 6 €

Gruppenreservierungen: vvk@theater-guestrow.de



TERROR

Gerichtsdrama
von Ferdinand von Schirach

Berliner Kriminaltheater

Mit Tilman Günther, Esther Esche,
Henning Wolff, Conrad Waligura ,
Julia Grimpe, Jean Maesér u.a.
Regie: Wolfgang Rumpf



Um zu verhindern, daß ein Terrorist ein von ihm entführtes Passagierflugzeug in die vollbesetzte Allianz-Arena stürzen lässt, entscheidet sich der Bundeswehr-Pilot Lars Koch befehlswidrig, die Passagiermaschine abzuschießen – 164 Menschen wird das Leben genommen, um 70.000 zu retten.

Die große Strafkammer des Berliner Schwurgerichts verhandelt darüber, ob Lars Koch für den Mord schuldig gesprochen werden kann. Der Verteidiger beruft sich auf eine Abwägungsentscheidung, immerhin habe der Pilot mit seiner Handlung Tausenden von Menschen das Leben gerettet. Die Anklage wirft dem Piloten Befehlsmißachtung vor, aber vor allem habe er die Menschenwürde mißachtet, da er durch seine Gegenrechnung von Menschenleben die Passagiere instrumentalisiert habe, die aber genauso ein Recht auf Leben haben wie alle anderen. Das Urteil fällt das Publikum mit einer Abstimmung über die Schuld oder Unschuld des Angeklagten und damit über den Richterspruch.

FR 27.11.2026 - 19.30 Uhr

Karte: 26 € / ermäßigt: 12 €

Schauspiel-Abonnement / Mit einer Einführung um 18.45 Uhr



KINO: DIE FEUERZANGENBOWLE

Spielfilm Deutschland 1944
nach dem gleichnamigen Roman
von Heinrich Spoerl

Mit Heinz Rühmann, Erich Ponto,
Karin Himboldt, Paul Henckels,
Lutz Götz u.a.



Heinz Rühmann als Penäler Pfeiffer © picture-alliance

In einer lockeren Runde bei einem Glas Feuerzangenbowle erzählen sich mehrere ältere Herren Geschichten aus ihrer Schulzeit. Als sich herausstellt, daß einer von ihnen, der erfolgreiche Schriftsteller Dr. Johannes Pfeiffer, in seiner Jugendzeit zu Hause unterrichtet wurde, bedauern ihn die anderen und fordern ihn auf, das Versäumte nachzuholen. So kommt die Oberprima eines Kleinstadt-Gymnasiums zu einem neuen Schüler, der mit seinen Streichen die Schule auf den Kopf stellt. Ganz nebenbei schafft Pfeiffer es noch, das hübsche Fräulein Tochter des Direktors für sich zu gewinnen. Die übermütige Filmkomödie nach dem gleichnamigen Roman von Heinrich Spoerl entstand 1944. Neben Heinz Rühmann in seiner Glanzrolle als Pennäler Pfeiffer ("mit drei f") amüsieren beliebte Schauspieler von damals wie Erich Ponto und Paul Henckels in köstlichen Rollen als "Lehrkörper" sowie Hans Richter und Lutz Götz.

SA 28.11.2026 - 17.00 Uhr

Karte: 7 €

Abendkassenzuschlag: + 1 €



DER GESTIEFELTE KATER

Märchenmusical
nach den Gebrüdern Grimm

Musikbühne Mannheim e.V.

Für alle ab 5 Jahren



Das bekannte Märchen der Gebrüder Grimm erzählt die Geschichte des jungen Heiner und wie er es mit Hilfe seines „Erbes“ ganz nach oben schafft. Tatsächlich bekommt Heiner als jüngster Sohn nach dem Tod seines Vaters weder die Mühle noch den Esel, sondern lediglich einen Kater. Daß man Katzen nicht besitzt, sondern deren Bediensteter ist, erfährt Heiner alsbald, denn der Kater macht, was er will. Er möchte dem jungen Mann ein glückliches und wohlhabendes Leben verschaffen und mit viel Witz und kleinen wie großen Tricks vollbringt er das scheinbar Unmögliche.

Eberhard Streul, Mitgründer und Hausautor der Musikbühne Mannheim, hat aus dem Original ein Musical für die ganze Familie gemacht. Die bühnenwirksame Musik hat die erfolgreiche Mannheimer Popakademie-Absolventin Marie-Christin Sommer komponiert.

In dieser Bearbeitung der Musikbühne Mannheim gibt das Märchen den Kindern Hoffnung und zeigt, daß auch Benachteiligte es im Leben zu etwas bringen können.

SO 29.11.2026 - 16.00 Uhr

MO 30.11.2026 - 9.00 & 11.00 Uhr

DI 01.12.2026 - 9.00 & 11.00 Uhr

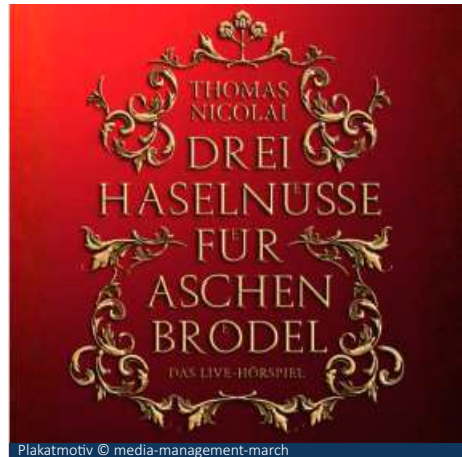
Karte: 16 € / Kinder: 10 €



DREI HASELNÜSSE FÜR ASCHENBRÖDEL

Das Live-Hörspiel
mit Thomas Nicolai
und Robert Neumann

*Eine liebevolle Hommage an einen
Klassiker, der uns jedes Jahr
begleitet – warmherzig, berührend
und einmalig.*



Thomas Nicolai kennt man als Comedian, Schauspieler und Sprecher. Wie viele von uns ist er mit dem Märchenfilm „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ groß geworden und liebt diesen Film bis heute. So begann im Winter 2025 eine außergewöhnliche Tournee, die 2026 nur mit einigen wenigen Terminen fortgesetzt werden wird – und Güstrow ist dabei! Dieser Abend lädt dazu ein, einen der schönsten Weihnachtsfilme noch einmal ganz neu zu erleben. In diesem Erlebnis-Hörspiel entsteht „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ ganz ohne Leinwand – allein durch Stimme, Musik und Eure Fantasie. Der Schauspieler Thomas Nicolai spricht alle Rollen des Films und lässt die vertrauten Figuren mit großer Nähe, Humor und Gefühl lebendig werden. Der Musiker Robert Neumann spielt die komplette Filmmusik live und erschafft mit seinem Spiel ein Klangbild, das sich anfühlt wie ein ganzes Orchester. Und Ihr seid mittendrin. Gemeinsam taucht Ihr in die Geschichte ein und werdet Teil dieses besonderen Moments. Jeder Abend ist anders, jeder Abend ein Unikat. Wer schon dabei war, sagt, sie hätten den Film noch nie so intensiv erlebt.

DO 03.12.2026 - 19.30 Uhr

Karte: 24 € / ermäßigt: 18 €
Abendkassenzuschlag: + 2 €



KABARETT ROhrSTOCK

Neues Programm

Mit Michael Ruschke, Tom Wrase,
Jens Dehmlow und Sandra Werner

Wer zuerst kommt, lacht zuerst!



In schweren Zeiten mit Kriegen, Krisen, Klima-sterium und Katastrophen kämpfen die Kabarettisten vom ROhrSTOCK bis zum letzten Tropfen Heiterkeit! Unter der künstlerischen Leitung von Michael Ruschke und musikalischer Führung von Henrik Werner formiert sich mit Sandra Werner, Jens Dehmlow und Tom Wrase eine ROhrSTOCK-Lachfront gegen das ausufernde Jammertal!

„Kabarett ist ja auch wie eine Selbsttherapie! Wir ziehen uns mit unseren Szenen und Liedern selber an den eigenen Haaren aus dem täglichen Schlammassel!“ verrät Ruschke mit mecklenburgischer Flachfrisur. Und so ringt das Kabarett ROhrSTOCK mit seinem neuesten Programm nicht nur um die Zuschauergunst, sondern auch um die Einstufung als Anti-depressivum!*

*Bei Nebenwirkungen lachen Sie mit Ihrem Arzt über einen Politiker oder eine Politikerin Ihrer Wahl!

FR 04.12.2026 - 19.30 Uhr

Karte: 23 € / ermäßigt: 18 €



EIN WINTERMÄRCHEN AUS KLANG UND GEFÜHL

Adventskonzert
des Chores „Die Brücke“ e.V.



Wenn der Dezemberwind um die Häuser weht, gibt es kaum etwas Schöneres, als sich von festlicher Musik verzaubern zu lassen. Der vielstimmige Chor „Die Brücke“ lädt in diesem Jahr zu einer ganz besonderen musikalischen Reise in das Ernst-Barlach-Theater ein und verwandelt den Saal in ein Lichtermeer aus Melodien.

Unter der Leitung von Matthias Knappe lassen Sängerinnen und Sänger aus Güstrow und Bützow ihre Stimmen zu einem harmonischen Ganzen verschmelzen. Das Programm verspricht Gänsehautmomente: Romantische, traditionelle Weisen aus Deutschland und aller Welt treffen auf die Strahlkraft moderner Pop-Arrangements. Mal sanft und besinnlich, mal kraftvoll und lebendig wird die Vorfreude auf das Weihnachtsfest fühlbar gemacht.

Lassen Sie den Alltag für einen Moment hinter sich und genießen Sie dieses vielstimmige Adventserlebnis!

SA 05.12.2026 - 17.00 Uhr

Karte: 14 € / ermäßigt: 10 €



PETER PAN

Familienmusical nach den
Kindergeschichten von J.M. Barrie

Theaterhits, Paderborn

Für alle ab 5 Jahren



Erleben Sie die zauberhafte Welt von Peter Pan in einem unvergeßlichen Familienmusical, das Jung und Alt in seinen Bann zieht. Mit atemberaubenden Kostümen und einem aufwendigen Bühnenbild entführt diese Inszenierung die Zuschauer in das magische Nimmerland.

Die Kostüme sind ein wahrer Augenschmaus und tragen zur fantastischen Atmosphäre des Musicals bei. Jedes Outfit wurde mit viel Liebe zum Detail gestaltet und spiegelt die Charaktere lebendig wider. Von Peter Pan und Wendy bis hin zu Captain Hook und den verlorenen Jungen – die Kostüme sind ein Fest für die Sinne.

Dieses Musical ist nicht nur ein Erlebnis für Kinder, sondern auch für Erwachsene, die sich an die Magie der Kindheit erinnern möchten. Lassen Sie sich von der Musik, der Handlung und der visuellen Pracht verzaubern und genießen Sie einen Nachmittag voller Fantasie und Freude.

Seien Sie dabei, wenn Peter Pan und seine Freunde die Bühne erobern und erleben Sie ein unvergeßliches Abenteuer im Herzen von Nimmerland!

SO 06.12.2026 - 16.00 Uhr

MO 07.12.2026 - 9.00 & 11.00 Uhr

DI 08.12.2026 - 9.00 & 11.00 Uhr

Karte: 18 € / Kinder 12 €



SINFONIEKONZERT Nr. 4

Neubrandenburger Philharmonie

Solistin: Claire Huangci, Klavier

Leitung: Sebastian Tewinkel



Joseph Haydn: Ouvertüre zur Oper

„L'isola disabitata“ („Die wüste Insel“) Hob. XXVIII:9

Joseph Haydn: Sinfonie Nr. 101 D-Dur Hob. I:101 („Die Uhr“)

Franz Liszt: Klavierkonzert Nr. 1 Es-Dur // Zoltán Kodály: „Tänze aus Galánta“

Joseph Haydn, der mit seinen Sinfonien und Streichquartetten klassische Standards prägte, schrieb am Hofe der Esterházy auch zahlreiche Bühnenwerke, darunter die Oper „Die wüste Insel“ nach dem damals sehr beliebten Libretto von Metastasio. Jahre später komponierte Haydn für den in London lebenden deutschen Geiger und Impresario Johann Peter Salomon 12 Sinfonien. An das Ticken einer Uhr erinnert das Pizzicato der Streicher im Andante der 9. Londoner Sinfonie, Haydns 101.

Franz Liszts Erfahrungen als „Tastenlöwe“ und Komponist Sinfonischer Dichtungen sind auch in sein brillantes 1. Klavierkonzert eingeflossen.

Die 1933 zum 80-jährigen Bestehen der Philharmonischen Gesellschaft Budapest entstandenen „Tänze aus Galánta“ sind das populärste Orchesterwerk Zoltán Kodálys. Als Vorlage dienten ihm „Ungarische Tänze von Zigeunern aus Galánta“, die 1800 in Wien erschienen waren, sowie Kindheitserinnerungen.

FR 11.12.2026 - 19.30 Uhr

Karte: 26 € / ermäßigt: 12 €

Philharmonisches Abonnement



DIE MAGISCHE REISE ZUM NORDPOL

Ein zweiteiliges Zusammenspiel
des Sinfonischen Blasorchesters
und des Tanz-Ensembles

Kreismusikschule des Landkreises
Rostock, Standort Güstrow

*70 Jahre Musikschule –
70 Jahre Musik, die verbindet!*



Archivfoto „Die Schneekönigin“ © Carolin Sternhagen

Musikschule – ein Ort der Begegnung zwischen Tradition und Moderne,
Klassik und Populärmusik.

Im diesjährigen Weihnachtskonzert finden Musik und Bewegung wieder
einmal zusammen; das Sinfonische Blasorchester und das Tanz-Ensemble
zeigen sich gemeinsam anlässlich des Musikschuljubiläums.

In einer stillen Nacht vor Weihnachten gleitet ein Zauberschlitten leise durch
den Schnee, um ein Mädchen, fest im Glauben an den Weihnachtsmann und
seine Weihnachtsfrau, zum Nordpol zu bringen. Auf der Reise, die durch das
Zauberland Oz führt, lernt das Mädchen neue Freunde kennen, die sie fortan
begleiten. Gemeinsam meistern sie Abenteuer und gelangen sicher ans Ziel.
Herzlich empfangen von der Weihnachtsfrau erhalten die Kinder als Beweis
für ihren Mut und ihre Stärke ein besonderes Geschenk – eine musikalisch
glitzernde Schneekugel. Eine wunderbare Erinnerung an ihre Erlebnisse und
ihre Erfahrung, dass sich der wahre Zauber des Weihnachtsfestes im Glauben
und im Miteinander zeigt und durch die Musik in unseren Herzen lebt.

SA 12.12.2026 - 15.00 Uhr

Karte: 7 € / Kinder: 5 €



DIE ABENTEUER DES BURATTINO oder „Das goldene Schlüsselchen“

Familienstück nach
einer Erzählung von Alexej Tolstoi

Theater und Orchester
Neubrandenburg/ Neustrelitz

Für alle ab 5 Jahren



„Ich will es dir erklären. Im Land der Dummköpfe gibt es ein Zauberfeld, das Feld der Wunder ... Auf diesem Feld mußt du eine Grube graben und dreimal dabei sagen: Krex, Fex, Pex. Dann legst du ein Goldstück in die Grube, schaufelst sie zu, streust Salz darüber und legst dich schlafen. Morgens wächst aus der Grube ein kleines Bäumchen, an dessen Zweigen statt der Blätter Goldstücke hängen. Verstanden?“

Die Abenteuer des Burattino beginnen ähnlich wie die seines berühmten Vorfahren Pinocchio. Auch diese kleine Holzpuppe muß einiges lernen über die Welt, in die sie hineingeschnitzt wird. Hochmut und Naivität führen Burattino in die Klauen des bösen Puppentheaterdirektors Karabas Barabas, in das Land der Dummköpfe und immer wieder in ziemlich ausweglose Situationen. Doch neugierig und unerschrocken findet er auch Freunde und so lüftet sich am Ende auch das Geheimnis des goldenen Schlüsselchens.

SO 13.12.2026 - 16.00 Uhr

Mo 14.12.2026 - 9.00 und 11.00 Uhr

DI 15.12.2026 - 9.00 und 11.00 Uhr

Karte: 18 € / Kinder: 12 € / Vormittagsvorstellungen: 6 €



STERNENZAUBER

Die Weihnachtstour 2026

Mit Wolfgang Ziegler,
Linda Hesse, Julia Lindholm
und Wolfgang Lippert



Wenn es nach Zimt, Mandarine und frischer Tanne duftet und Kerzenschein die Seele wärmt, dann laden auch 2026 wie jedes Jahr Stars aus Funk und Fernsehen zur weihnachtlichen Schlagertour „Sternenzauber“ ein. Neben den bekannten Hits und Schlagern jedes einzelnen Künstlers werden auch diesmal wieder weihnachtliche Töne erklingen, passend zur wundervollen Dekoration in glitzerndem Licht.

Freuen kann man sich besonders auf die beliebtesten und bekanntesten Weihnachtslieder – interpretiert von unseren musikalischen Gästen – in diesem Jahr mit Wolfgang Ziegler, Linda Hesse, Julia Lindholm und Wolfgang Lippert.

In der Pause stehen die Künstler für Autogramme und kurze Gespräche zur Verfügung und werden den Besuchern die Wartezeit auf Weihnachten versüßen!

DO 17.12.2026 - 16.00 Uhr

Karte: 52 €



VÄLKOMMEN

Weihnachtskonzert
der Rostocker Band „Die Timskis“

Mit Ina Behrend (voc, fl, asax)
Tim Hamacher (acc, trb)
Toralf Thiesen (bass, tuba)
Klaus Hammer (git, voc, mand)
Stephan Goltermann (vio, voc, cl)



Zum diesjährigen Weihnachtsfest haben die „Timskis“ in die Welt gehorcht und Lieder, weihnachtlich, winterlich oder einfach nur melodisch schön aus den entlegensten Winkeln Europas zusammengetragen. Zwischen Ländern wie Russland, Island, Irland und Deutschland spannt sich der musikalische Bilderbogen, der mit timski-typischer Spielfreude entrollt wird. Auch altbekannte Weihnachtslieder erscheinen in ganz neuem Gewand und laden ein sangesfreudiges Publikum zum Mitsingen ein.
„Välkommen“ ist eine Einladung an alle, die sich auf Weihnachten freuen.

FR 18.12.2026 - 19.30 Uhr

Karte: 22 €



DREI MÄNNER IM SCHNEE

Komödie von Erich Kästner

Mit Markus Veith, Dirk Volpert,
Slim Weidenfeld, Simon Jakobi,
Andreas Kunz, Lara Franzen
und Kirsten Lange

Theaterproduktion Kirsten Lange



Der exzentrische, aber gutmütige Millionär Tobler nimmt unter einem Pseudonym an einem Preisausschreiben seiner eigenen Firma teil – und gewinnt den zweiten Preis: Einen zehntägigen Aufenthalt im Grandhotel Bruckbeuren in den Alpen! Da er die Menschen studieren möchte – „Denn jeder Mensch ist anders albern!“ – tritt er die Reise als vermeintlich mittelloser Herr Schulze an.

Seine besorgte Tochter Hilde informiert das Hotel zwar vorab über dieses gesellschaftliche Experiment, doch ihr Anruf führt zu einem folgenschweren Mißverständnis: Der Gewinner des ersten Preises, der tatsächlich mittellose Werbeexperte Dr. Fritz Hagedorn, wird für den schrulligen Millionär gehalten und entsprechend verwöhnt. Tobler hingegen landet in einer eiskalten Dachkammer und wird zunehmend schikaniert. Als Hilde zusammen mit der resoluten Hausdame Frau Kunkel ebenfalls unter falschem Namen im Hotel auftaucht, nimmt die turbulente Verwechslung auch romantisch an Fahrt auf ...

„Drei Männer im Schnee“ zählt zu den bekanntesten und erfolgreichsten Werken Erich Kästners. Eine heitere, kluge Komödie über Sein und Schein – zeitlos, charmant und nach wie vor ein Publikumsliebbling!

MO 28.12.2026 - 17.00 Uhr

Karte: 29 € / ermäßigt: 25 €



SILVESTERKONZERT: ARETHA - The Queen of Soul

Unser musikalischer Höhepunkt
mit einer 11köpfigen Band
zum Jahresausklang!



In einer musikalischen Reise durch die Zeit erstrahlt die Musik der legendären Aretha Franklin erneut. Mit stolzer Hingabe bringt die Tribute Band „ARETHA- The Queen of Soul“ den unverkennbaren Sound dieser Ausnahmekünstlerin auf die Bühne und läßt Sie die Magie der zeitlosen Hits hautnah miterleben.

Mit einer Stimme, die imposant und fordernd sein kann, wie in den Titeln „Respect“ und „Think“, aber auch sanft und berührend in Liedern wie „You Make Me Feel Like A Natural Woman“ und „Son Of A Preacher Man“, prägt Aretha Franklin bis heute die Musikgeschichte. Ihre einzigartige Soulstimme, die fünf Oktaven umfaßt, beeindruckt bis heute das Publikum. Für ihre Alben, die sich millionenfach verkauften, erhielt die Künstlerin 18 Grammy-Auszeichnungen.

Die Tribute-Band „ARETHA-The Queen of Soul“ präsentiert mit ihren elf Musikern einen Sound, der die Essenz und Seele dieser ikonischen Künstlerin einfängt. Dank der authentischen Instrumentalisierung, der kraftvollen Stimmen und einer mitreißenden Bühnenpräsenz kann man nicht nur in Erinnerung schwelgen, sondern in die Welt des Soul eintauchen.

SA 31.12.2026 - 20.00 Uhr

Karte: 52 €

Abendkassenzuschlag: + 5 €



VORSCHAU Januar - Februar 2027 (Auswahl)

FR 08.01.2027 19.30 Uhr	SINFONIEKONZERT Nr. 5 mit Werken von Antonín Dvořák und Josef Suk
SO 10.01.2027 17.00 Uhr	DIE ZIRKUSPRINZESSIN Operette von Emmerich Kálmán / Harztheater
SA 23.01.2027 19.30 Uhr	WENZEL Solokonzert des bekannten Liedermachers
SA 06.02.2027 19.30 Uhr	THE REAL COMEDIAN HARMONISTS Mit dem Programm „Ein kleines bisschen Glück“
Fr 19.02.2027 19.30 Uhr	KABARETT: MATHIAS RICHLING Mit seinem Programm „Keine Identität“
SA 20.02.2027 19.30 Uhr	MAHOIN - Landgang Gute Laune, Matrosenbeats und Shantypolka aus Hamburg
FR 26.02.2027 19.30 Uhr	THE CASHBAGS "One Hit at a Time" - The Best of Johnny Cash



★★★★ RINGHOTELS

Hotel Altstadt

Tel.: 03843 - 46 55 0
Baustr. 8-10, 18273 Güstrow
ringhotel-altstadt-guestrow.de

- 500 m vom Theater
- Kostenfreier Parkplatz
- Exzellentes Frühstück

Theater

Unsere Konzerte 2026

rockt!

FR 25.09.2026

19.30 UHR / 45 € / AK +5 €

FALCO - DIE SHOW



Ein Tribute-Konzert mit Alexander Kerbst, Band und Tänzerinnen

SA 10.10.2026

19.30 UHR / 38 € / AK +4 €

VOODOO LOUNGE



Europes Greatest Rolling Stones Show

FR 30.10.2026

19.30 UHR / 35 € / AK +4 €

BLUES FOR FRIENDS



mit Abi Wallenstein, Georg Schröter, Marc Breitfelder uvm.

SA 07.11.2026

19.30 UHR / 38 € / AK +4 €

THE MUSIC OF GENESIS



Live in concert - The Best from 1976 - 1980



www.ernst-barlach-theater.de

Karten sind erhältlich an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie online.

ABONNEMENTS

In der Spielzeit 2026/27 bieten wir wieder verschiedene Abonnements an. Diese können Sie bis zu Beginn der ersten Vorstellung einer Abo-Reihe an der Theaterkasse in Güstrow erwerben.



VORTEILE

- Mind. 20 % Ermäßigung gegenüber dem Kauf von Einzelkarten
- Ihre Eintrittskarten sind übertragbar
- Kein Anstehen an der Theaterkasse
- Selbst gewählter Stammsitz
- Sie haben einen festen Termin, auf den Sie sich freuen können

ABO-BEDINGUNGEN

- Ein Abonnement wird für eine Spielzeit (Sept. – Juni) abgeschlossen
- Programm-, Termin- und Besetzungsänderungen bleiben vorbehalten und berechtigen nicht zur Rückgabe des Abonnements

SCHAUSPIEL-ABONNEMENT

für fünf Schauspielstücke: 100 € pro Person
Einzelkarte: 26 €

NIEDERDEUTSCHES ABONNEMENT

für sechs Veranstaltungen: 90 € pro Person
Einzelkarte: ab 19 €

PHILHARMONISCHES ABONNEMENT

für zehn Sinfoniekonzerte: 200 € pro Person
Einzelkarte: 26 €

SCHAUSPIEL- ABONNEMENT

Mit einer Einführung
jeweils eine dreiviertel Stunde
vor Vorstellungsbeginn.



Terror (Conrad Waligura, Tilman Günther) © Herbert Schulze

DO 29. Oktober 2026 - 19.00 Uhr

DER HAUPTMANN VON KÖPENICK

Ein deutsches Märchen von Carl Zuckmayer
Harztheater

FR 27. November 2026 - 19.30 Uhr

TERROR

Gerichtsdrama von Ferdinand von Schirach
Berliner Kriminaltheater

FR 29. Januar 2027 - 19.30 Uhr

MARIA STUART

Trauerspiel von Friedrich Schiller / Theater der Altmark Stendal

SA 27. Februar 2027 - 19.30 Uhr

ACHTSAM MORDEN

Kriminalkomödie nach dem Bestseller von Karsten Dusse
Harztheater

DO 08. April 2027 - 19.00 Uhr

DIE BLECHTROMMEL

Drama nach dem Roman von Günter Grass
Vorpommersche Landesbühne Anklam

NIEDERDEUTSCHES ABONNEMENT



SA 17. Oktober 2026 - 16.00 Uhr

DAT SPÖKEN-LÜCHTFÜER

Comedy-Thriller von Peter Colley / Niederdeutsche Bühne Ahrensburg

SA 14. November 2026 - 16.00 Uhr

LANDÜNNER - Eine Nacht am Ende der Welt

Krimikomödie von Hendrik Berg / Niederdeutsche Bühne Neubrandenburg

SA 16. Januar 2027 - 16.00 Uhr

AS IN'N HÄBEN

Schauspiel von Kay Pollak / Fritz-Reuter-Bühne Schwerin

SA 06. März 2027 - 16.00 Uhr

KRIBBELN IN'N BUUK - Der Himmel voller Geigen

Komödie von Marc Becker / Ohnsorg-Theater Hamburg

SO 04. April 2027 - 16.00 Uhr

DE DANZSTUNN

Komödie von Mark St. Germain / Fritz-Reuter-Bühne Schwerin

SO 02. Mai 2027 - 16.00 Uhr

SPEKTAKEL BI CHRISCHAN - Der Gartenzwerg-Mord

Lustspiel von Gudrun Ebner / Niederdeutsche Bühne Wismar e.V.

PHILHARMONISCHES ABONNEMENT

Neubrandenburger Philharmonie



FR 18. September 2026 - 19.30 Uhr

SINFONIEKONZERT Nr. 1

Sergej Rachmaninow: Klavierkonzert Nr. 3 d-Moll op. 30

Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 3 Es-Dur op. 55 („Sinfonia eroica“)

Solistin: Isata Kanneh-Mason, Klavier

Leitung: GMD Daniel Geiss

FR 09. Oktober 2026 - 19.30 Uhr

SINFONIEKONZERT Nr. 2

Wolfgang Amadeus Mozart:

Serenade Nr. 10 B-Dur KV 361 („Gran Partita“)

Franz Schubert: Sinfonie h-Moll D 759 („Unvollendete“)

Leitung: Jörg-Peter Weigle

FR 13. November 2026 - 19.30 Uhr

SINFONIEKONZERT Nr. 3

Richard Wagner: „Lohengrin“ WWV 75, Vorspiel zum 1. Akt

Oliver Gruhn: „Sommerliebe“, Orchesterliederzyklus
nach Texten von Hermann Hesse und Ricarda Huch

Richard Strauss: „Der Rosenkavalier“,
Orchestersuite aus der gleichnamigen Oper

Solistin: Diana Schnürpel, Sopran

Leitung: GMD Daniel Geiss



Lucienne Renaudin Vary © Bernard Look



Maximilian Hornung © Julia Wesely

FR 11. Dezember 2026 - 19.30 Uhr

SINFONIEKONZERT Nr. 4

Joseph Haydn: Ouvertüre zur Oper „L'isola disabitata“ Hob. XXVIII:9

Joseph Haydn: Sinfonie Nr. 101 D-Dur Hob. I:101 („Die Uhr“)

Franz Liszt: Klavierkonzert Nr. 1 Es-Dur

Zoltán Kodály: „Tänze aus Galánta“

Solistin: Claire Huangci, Klavier

Leitung: Sebastian Tewinkel

FR 8. Januar 2027 - 19.30 Uhr

SINFONIEKONZERT Nr. 5

Antonín Dvořák: „Der Wassermann“, Sinfonische Dichtung op. 107

Josef Suk: Sinfonie Nr. 2 c-Moll op. 27 „Asrael“

Leitung: Christoph Gedschold

FR 5. Februar 2027 - 19.30 Uhr

SINFONIEKONZERT Nr. 6

Maurice Ravel: „Daphnis et Chloé“, Suite Nr. 1

Camille Saint-Saëns: Violoncellokonzert Nr. 1 a-Moll op. 33

Camille Saint-Saëns: Violoncellokonzert Nr. 2 d-Moll op. 119

Maurice Ravel: „Daphnis et Chloé“, Suite Nr. 2

Solist: Maximilian Hornung, Violoncello

Leitung: GMD Daniel Geiss

FR 12. März 2027 - 19.30 Uhr

SINFONIEKONZERT Nr. 7

THE BACH PROJECT II: Violinkonzert E-Dur BWV 1042

Air aus der Orchestersuite Nr. 3 BWV 1068

Brandenburgisches Konzert Nr. 5 BWV 1050 und Nr. 6 BWV 1051

Konzert für Oboe, Violine, Streicher und Basso continuo c-Moll

Solisten: Elsa Claveria, Violine / Frauke Tautorus, Oboe /

Annette Werner-Wildenhain, Flöte / Beni Araki, Cembalo

Leitung: GMD Daniel Geiss

FR 9. April 2027 - 19.30 Uhr

SINFONIEKONZERT Nr. 8

Ludwig van Beethoven: Leonoren-Ouvertüre Nr. 3 C-Dur op. 72 a

Yin Chengzong / Chu Wanghua: Yellow River Piano Concerto

Felix Mendelssohn Bartholdy:

Sinfonie Nr. 4 A-Dur op. 90 („Italienische Sinfonie“)

Solist: Haiou Zhang, Klavier / Leitung: Renchang Fu

FR 14. Mai 2027 - 19.30 Uhr

SINFONIEKONZERT Nr. 9

Igor Strawinsky: Circus Polka („Für einen jungen Elefanten“)

Dmitri Schostakowitsch: Konzert für Klavier, Trompete und Orchester Nr.

1 C-Dur op. 35 (1. Klavierkonzert) / Fazil Say: Trompetenkonzert

Richard Strauss: „Tanz der sieben Schleier“ aus der Oper „Salome“

Solistinnen: Julia Okruashvili, Klavier / Lucienne Renaudin Vary, Trompete

Leitung: GMD Daniel Geiss

FR 11. Juni 2027 - 19.30 Uhr

SINFONIEKONZERT Nr. 10

Carl Orff: Carmina Burana. Cantiones profanae

Fassung für zwei Soli, Chor, zwei Klaviere und Schlagwerk

Solisten: Julia Okruashvili Klavier & Yona Sophia Jutzi, Klavier

Elisabeth Breuer, Sopran / N. N., Tenor / N. N., Bariton

Chöre: Akademischer Chor „Prof. Jan Szyrocki“ der Technischen

Universität Westpommerns in Szczecin (Einstudierung: S. Wyrzykowski)

Opernchor der TOG / Philharmonischer Chor Neubrandenburg

(Einstudierung: J. Feigl) / Leitung: GMD Daniel Geiss

7 **JAHRE**

Ein Zuhause für
alle Generationen!

Ein Zuhause für alle Generationen
über 2200 Wohnungen
in ganz Güstrow!



Trotschestraße



W.-Schröder-Straße

Weststadt

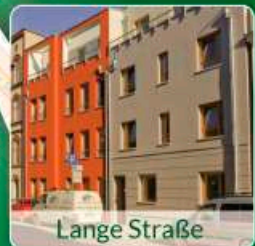


AWG-Klosterhof



Ulmenstraße 35

Innenstadt



Lange Straße

Barlachstadt
Güstrow

Südstadt



A.-Bebel Straße

Ihre **AWG**
Güstrow - Parchim und Umgebung eG
Güstrow, Friedrich-Engels-Straße 12
Telefon 03843 - 83 43-0
www.awg-guestrow.de

ENGLISCHSPRACHIGES SCHULTHEATER

White Horse Theatre

Gruppenreservierungen
vvk@theater-guestrow.de



MI 07. Oktober 2026 - 9.00 & 11.00 Uhr

A PINCH OF SALT

Ausgehend von dem Volksmärchen, auf das Shakespeare im Auftakt von „König Lear“ anspielt, eröffnet das Stück einen unterhaltsamen wie berührenden Zugang zu Erzähltradition und Bühnenkunst. / 10+

MI 07. Oktober 2026 - 18.00 Uhr

MACBETH

Kaum ein anderes Drama zeigt die zerstörerische Dynamik des Ehrgeizes so eindringlich: Ein gefeierter Krieger vertraut einer Prophezeiung, moralische Grenzen verschieben sich und die Königskrone wird um den Preis der inneren Zerrüttung errungen. Diese komprimierte Fassung der Tragödie von William Shakespeare ist eine intensive Begegnung mit einem wichtigen Werk des englischsprachigen Theaters. / 15+

DO 08. Oktober 2026 - 9.00 & 11.00 Uhr

LIGHT FINGERS

Das Stück ist ein zeitgenössisches Drama über Werte, Gruppendruck und die Verlockung eines scheinbar mühelosen sozialen Aufstiegs. Wie sind Zugehörigkeit, Status und Selbstbild miteinander verknüpft? / 13+

SCHULTHEATER / SCHULKONZERT

Vormittagsvorstellungen

Gruppenreservierungen
vvk@theater-guestrow.de



Mo 02. November 2026 - 10.00 Uhr

ANNE FRANK

Ein dokumentarisch-biographisches Theater mit Objekten und Puppen über das jüdische Mädchen Anne Frank, die während der Besetzung durch die Nationalsozialisten sich mit ihrer Familie in einem Hinterhaus in Amsterdam versteckte. 12+

DI 24. November 2026 - 11.00 Uhr

BEST OF ANIME

Musik aus beliebten Anime-Serien, u. a. aus „Prinzessin Mononoke“, „Nausicaä aus dem Tal der Winde“ und „One Piece“, aus Videospiele wie „Zelda“ und „Super Mario“ sowie Klassik-Hits von Ravel und Wagner, die die Soundtracks von Anime inspirierten. Moderation: Alexander Mildner / 10+

Di 13. April 2027 - 11.00 Uhr

„TA-TA-TA-TAAA! - Ich bin doch nicht taub!“

Im Jubiläumsjahr 2027 möchten die Musiker der Neubrandenburger Philharmonie das Schaffen Beethovens dem jüngeren Publikum näherbringen. Freuen Sie sich auf ein moderiertes Konzert mit Kerstin Klaholz als Beethoven. / 5+

THEATERPÄDAGOGIK

Das theaterpädagogische Angebot wird von Jazz Brantsch geleitet. Sie ist ausgebildete Theaterpädagogin (BuT) und diplomierte Schauspielerin und ist seit der Spielzeit 2025/2026 als Theaterpädagogin am Haus tätig.



Jazz Brantsch © Fee Schreiber

Theaterkurse

Das Ernst-Barlach-Theater bietet innerhalb der Spielzeit wöchentliche Theaterkurse für Jugendliche und Erwachsene in zwei Altersgruppen an. Die Kurse starten immer nach Spielzeiteröffnung mit je einem Casting-Workshop, bei dem die Ensembles für die laufende Spielzeit zusammengestellt werden. Die Kurse finden ausgenommen der Schulferien regelmäßig auf der Hinterbühne im Theater statt. Zum Spielzeitende präsentieren beide Theaterkurse kurz vor den Sommerferien ihre erarbeiteten Stücke vor Publikum auf der Bühne des Ernst-Barlach-Theaters.

Spielzeit 2026/2027

Der Jugendkurs TheaterMACHER (ab 12 Jahren) probt immer dienstags von 16.00 – 18.00 Uhr. Dabei werden verschiedene Szenen kreativ umgesetzt, unterschiedliche Perspektiven erkundet und Schauspielgrundlagen vermittelt. Neben Körper- und Stimmtraining stehen vor allem Raumwahrnehmung und Bühnenpräsenz auf dem Programm. Die Teilnehmenden erforschen gemeinsam Szenen, schlüpfen in verschiedene Rollen und entdecken, dass jede Geschichte mehr als nur eine Seite hat. Ein auf das Ensemble abgestimmtes Theaterstück wird im Laufe der Spielzeit ausgewählt und inszeniert.

THEATERPÄDAGOGIK

Fragen und Anmeldung
zum theaterpädagogischen
Angebot unter:
theaterpaedagogik@Lkros.de



Der Erwachsenenkurs TheaterSPIELER (ab 17 Jahren) probt immer montags von 18.00 – 20.00 Uhr. Gearbeitet wird mit unterschiedlichen theaterpädagogischen Methoden und Impulsen aus dem Forumtheater nach Augusto Boal. Neben Stimm-, Körper- und Bühnenpräsenztraining, sowie die Stärkung der Gruppendynamik steht besonders die Entwicklung und Erarbeitung eines eigenen Stückes mit gemeinsam ausgewählten Textvorlagen aus bereits bestehenden Theaterstücken im Mittelpunkt.

Casting-Workshops

Mo, 21.09.2026: von 18.00 bis 20.00 Uhr

Di, 22.09.2026: von 16.00 bis 18.00 Uhr

Hinweis: Eine Aufnahme in die neuen Theaterensembles setzt das Bestehen des Casting-Workshops, eine regelmäßige aktive Kursteilnahme sowie einem Jugend-Kursbeitrag (150 €) für die TheaterMACHER bzw. einem Erwachsenen-Kursbeitrag inkl. Schauspiel-ABO (300 €) für die TheaterSPIELER einmalig pro Spielzeit ab Kursbeginn voraus. Um eine Anmeldung zu den Casting-Workshops wird vorab per E-Mail ausdrücklich gebeten. Eine Vorbereitung auf das Casting ist nicht erforderlich. Ein späterer Einstieg in die laufenden Kurse ist nicht mehr möglich und die Plätze der Ensembles sind begrenzt.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen!

FAMILIENTHEATER

Theater für Kinder



SO 20. September 2026 – 16.00 Uhr / Auf der Hinterbühne

DÄUMELINCHEN

Figurentheater von Jürg Schlachter nach Hans Christian Andersen / 3+
Theaterlandschaft e.V. / Mit Kerstin Dathe

SO 4. Oktober 2026 – 16.00 Uhr / Auf der Hinterbühne

ROTKÄPPCHEN

Nach dem Märchen der Gebrüder Grimm / 5+
Figurentheater Ernst Heiter / Mit Katharina Sell und Frank Hirrich

SO 18. Oktober 2026 – 16.00 Uhr / Auf der Hinterbühne

LOTTA UND DIE WIKINGER

Puppentheater auf hoher See / 4+
Theater des Lachens, Frankfurt/ Oder / Mit Torsten Gesser

SO 1. November 2026 – 16.00 Uhr / Auf der Hinterbühne

FREDERICK

Nach dem Kinderbuchklassiker von Leo Lionni / 4+
Artisanen, Berlin / Mit Stefan Spitzer



SO 29. November 2026 – 16.00 Uhr

DER GESTIEFELTE KATER

Ein zauberhaftes Musical nach dem Märchen der Gebrüder Grimm / 5+
Musikbühne Mannheim e.V.

SO 06. Dezember 2026 – 16.00 Uhr

PETER PAN

Familienmusical nach den Kindergeschichten von J. M. Barrie / 5+
Theaterhits, Paderborn

SO 13. Dezember 2026 – 16.00 Uhr

DIE ABENTEUER DES BURATTINO

oder „Das goldene Schlüsselchen“

Familienstück nach der Erzählung von Alexej Tolstoi / 5+
Theater und Orchester Neubrandenburg Neustrelitz

VORSCHAU

FR 22. Januar 2027 – 16.00 Uhr

TARZAN - DAS MUSICAL

Ein Abenteuer im wilden Dschungel / Theater Liberi / 4+



Theaterkasse © Steffen Goitzsche

KARTENVERKAUF

THEATERKASSE

Franz-Parr-Platz 8 (Bühneneingang)
18273 Güstrow
Tel.: 03843 / 68 41 46
E-Mail: Vvk@theater-guestrow.de

Öffnungszeiten:
Mittwoch - Freitag
12.00 - 17.30 Uhr

EXTERNE VORVERKAUFSSTELLEN

(Kartenvorverkauf zzgl. einer Servicegebühr)

GÜSTROW | Tourist-Information

Franz-Parr-Platz 10 (im Stadtmuseum) / 18273 Güstrow
Tel.: 03843 / 68 10 23

TETEROW | Tourist-Information

Östliche Ringstraße 105 / 17166 Teterow
Tel.: 03996 / 17 20 28

BÜTZOW | Tourist-Information

Markt 1 / 18246 Bützow, Tel.: 038461 / 50 120

SCHWAAN | Tourist-Information

Mühlenstrasse 12 (Kunstmühle) / 18258 Schwaan
Tel.: 03844 / 89 17 92

SCHWERIN | Tourist-Information

Am Markt 14 / 19055 Schwerin, Tel.: 0385 / 54 55 015

Ermäßigungsberechtigt sind Schüler, Auszubildende, Studenten und Bundesfreiwillige.

Die Ermäßigungsberechtigung ist beim Einlaß zur Veranstaltung nachzuweisen.

7	92	91	90	89	88	87	86	85	84	83	82	81	80	7		
6	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	6	
5	65	64	63	62	61	60	59	58	57	56	55	54	53	52	51	5
4	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	4	
3	36	35	34	33	32	31	30	29	28	27	26	25	24	3		
2	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	2			
1	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	1				
RECHTS			MITTELRANG										LINKS			

**SEITENRANG
Rechts**

**SEITENRANG
LINKS**

15	13	243	242	241	240	239	238	237	236	235	234	233	232	231	230	229	13	15				
14	12	210	211	212	213	214	215	216	217	218	219	220	221	222	223	224	225	226	227	228	12	14
13	11	209	208	207	206	205	204	203	202	201	200	199	198	197	196	195	194	193	192	191	11	13
12	10	172	173	174	175	176	177	178	179	180	181	182	183	184	185	186	187	188	189	190	10	12
11	9	171	170	169	168	167	166	165	164	163	162	161	160	159	158	157	156	155	154	153	9	11
10	8	134	135	136	137	138	139	140	141	142	143	144	145	146	147	148	149	150	151	152	8	10
9	7	133	132	131	130	129	128	127	126	125	124	123	122	121	120	119	118	117	116	115	7	9
8	6	96	97	98	99	100	101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112	113	114	6	8
7	5	95	94	93	92	91	90	89	88	87	86	85	84	83	82	81	80	79	78	77	5	7
6	4	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	4	6
5	3	57	56	55	54	53	52	51	50	49	48	47	46	45	44	43	42	41	40	39	3	5
4	2	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	2	4
3	1	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	1	3
RECHTS		PARKETT															LINKS					

BÜHNE

GUT ZU WISSEN

THEATERKASSE

Die Theaterkasse am Franz-Parr-Platz öffnet 60 Minuten vor Vorstellungsbeginn. Bitte beachten Sie, dass es bei einigen Vorstellungen einen Abendkassenzuschlag geben kann!

Beim Kauf in den externen Vorverkaufsstellen kann zusätzlich eine Vorverkaufsgebühr von bis zu zehn Prozent des Kartenpreises anfallen.

GUTSCHEINE

Gutscheine sind nur in unserer Theaterkasse am Franz-Parr-Platz in Güstrow erhältlich. Die Geschenkgutscheine können für alle Veranstaltungen eingelöst werden. Sie sind ab Ausstellungsdatum drei Jahre gültig.

ERMÄßIGUNGEN

Bei manchen Veranstaltungen gewähren wir einen Preisnachlaß. Ermäßigungsberechtigt sind Schüler, Studenten, Auszubildende sowie Bundesfreiwillige. Der gültige Nachweis ist zur Veranstaltung mitzubringen und auf Verlangen vorzuzeigen. Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre erhalten bei einigen Veranstaltungen ebenfalls einen Preisnachlaß.

Begleitpersonen von Menschen mit Schwerbehinderungen, sofern ein entsprechender Vermerk im Schwerbehindertenausweis ausgewiesen ist, erhalten freien Eintritt.

UMTAUSCH ODER RÜCKNAHME

Grundsätzlich besteht kein Anspruch auf Umtausch oder Rücknahme von Eintrittskarten. Wenn Sie gekaufte Karten nicht mehr verwenden können, fragen Sie bitte im Freundes- und Familienkreis nach Interessenten.

EINLAß

Der Einlaß im Ernst-Barlach-Theater beginnt bei Abendvorstellungen in der Regel 45 Minuten vor Vorstellungsbeginn. Die Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte der jeweiligen Veranstaltung. Das Theater darf nur mit gültigen Eintrittskarten betreten werden, deshalb werden die Besucher im eigenen Interesse gebeten, die Eintrittskarte gut zu verwahren. Das Einlaß- und Aufsichtspersonal ist jederzeit berechtigt, sich die Eintrittskarte zeigen zu lassen.

PÜNKTLICHKEIT

Bitte achten Sie auf die Anfangszeit einer Veranstaltung! Diese finden Sie auf den

Eintrittskarten. Nach Beginn einer Vorstellung können Besucher aus Sicherheitsgründen und mit Rücksicht auf die mitwirkenden Künstler und die anderen Besucher nur zu einem geeigneten Zeitpunkt und ohne Anspruch auf den gelösten Kartenplatz in den Zuschauerraum eingelassen werden. Es liegt im Ermessen des Einlaßpersonals, ob und zu welchem Zeitpunkt Zugang nach Beginn der Vorstellung gewährt werden kann. Verspätet eintreffende Besucher müssen damit rechnen, nicht sofort in den Zuschauersaal gelassen zu werden, sondern erst zu einem späteren Zeitpunkt, zum Beispiel in der Pause.

BARRIEREFREIHEIT

Der Zuschauersaal des Ernst-Barlach-Theaters ist nicht barrierefrei. Gleichwohl können kleinere Rollstühle über eine Rampe in den Saal gelangen. Rollstuhlplätze können auf Wunsch eingerichtet werden. Es ist deshalb erforderlich, vor dem Kauf der Karten in der Vorverkaufskasse auf Ihren Besuch als Rollstuhlfahrer hinzuweisen bzw. bis zu sieben Tage vor einer Veranstaltung den Rollstuhlplatz anzumelden.

Bitte beachten Sie, daß es im Theater keine behindertengerechten Toiletten gibt!

ABGABE VON GARDEROBE UND GEPÄCK

Die Besucher werden gebeten, ihre Garderobe an der Besuchergarderobe im Foyer abzugeben. Mäntel, Jacken, große Taschen und Regenschirme dürfen aus Sicherheitsgründen nicht in den Saal mitgenommen werden, da auf dem Boden liegende Gegenstände für andere Gäste zu Stolperfallen werden können.

Für die Aufbewahrung an der Garderobe wird pro Haken eine Gebühr von 1 € erhoben.

FOTOS UND VIDEOS

Grundsätzlich sind Video- und Fotoaufnahmen unserer Veranstaltungen aus urheberrechtlichen Gründen nicht gestattet. Wir bitten darum, Mobilfunkgeräte erst nach der Veranstaltung wieder anzustellen.

SPEISEN UND GETRÄNKE

Wie auch in anderen Theaterhäusern üblich, dürfen keine Getränke und Speisen in den Zuschauersaal mitgenommen werden.

Bei fast allen Veranstaltungen bietet unsere Theatergastronomie Getränke und Snacks an. Diese können bereits vor der Veranstaltung für die Pause bestellt werden.

TEAM

Johanna Sandberg | Intendantin

Jazz Brantsch | Theaterpädagogik

Michaela Gröschel | Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Eyke Siewert | Technik

Steffen Goitzsche | Technik und Grafik

Sylke Kallweit | Theaterkasse und Kartenverkauf



GRENZBURG
Restaurant · Bistro · Pension

Genießen Sie regionale Küche in unserem Restaurant,
Kaffee & Kuchen im Biergarten oder Feierlichkeiten jeglicher Art.



Öffnungszeiten:
Mo-Sa ab 12 Uhr · Mi Ruhetag · So 12-17 Uhr
Jeden 1. Sonntag im Monat Brunch von 11-14 Uhr

03843-8569070 · diegrenzburg@gmail.com · Heidberg 50 · 18273 Güstrow

Weinhaus im Hof

WIR BERATEN SIE AUCH AM TELEFON UND LIEFERN RUND UM GÜSTROW KOSTENFREI

Öffnungszeiten

Mo/Mi/Fr	10 - 17 Uhr
Di/Do	10 - 19 Uhr
Sa	10 - 13 Uhr



 Hageböcker Straße 4
18273 Güstrow
Tel. 03843 / 686244
E-Mail: leo@weinhandel-hoeglinger.de

THEATERFÖRDERVEREIN

Verein der Freunde und Förderer des Ernst-Barlach-Theaters e.V.

In den vergangenen Spielzeiten haben wir viel erreicht. So hat unser Verein zum Beispiel den „Theatergarten“ auf dem neuerworbenen Grundstück neben dem Haupteingang des Theaters hergerichtet und die Steinbänke gestiftet. Im Jahr 2024 konnten wir den erfolgreichen Abschluß der Spendenaktion „Stühle für unser Theater“ feiern. In diesem Jahr geht nun ein weiterer lang gehegter Traum in Erfüllung: Das Ernst-Barlach-Theater konnte dank Spenden und Fördermitteln einen Konzertflügel anschaffen. Wir freuen uns alle auf die öffentliche Präsentation des Instrumentes am 10. September 2026 um 19.00 Uhr.

Auf unser Engagement hin wurde das Güstrower Theater auch in das Programm der Landesregierung „Theater in Sicht“ aufgenommen, das Bildungseinrichtungen finanziell bei den Fahrten zu den Theaterhäusern unterstützt. Bedauerlicherweise wurden die Mittel gekürzt. Unser Verein versucht seit jeher, Kindern und Jugendlichen aus der Region einen Theaterbesuch zu ermöglichen und muß nun angesichts der gestiegenen Kosten für den Bustransfer die eigenen Zuschüsse erhöhen. Unser Wunsch ist es, daß kein Kind mehr als 10 Euro für die Fahrtkosten aufbringen sollte. Doch dieser Wunsch bringt unseren Verein an die Grenzen der Fördermöglichkeiten.

Wenn Sie den Theaterbesuch von Schulklassen und Kitagruppen unterstützen möchten, freuen wir uns über eine Spende auf das nachfolgende Konto des Vereins der Freunde und Förderer des Ernst-Barlach-Theaters e.V.:

Bankverbindung: Sparda-Bank Berlin
IBAN: DE24 1209 6597 0002 3759 31
Verwendungszweck: Theaterfahrten

Gern informieren wir Sie über dieses und andere Projekte unseres Vereins!
Wir freuen uns auch über neue Mitglieder. Sprechen Sie uns an!

Mit herzlichen Grüßen
Heidemarie Beyer
Vorsitzende des Theaterfördervereins

IMPRESSUM

Ansprechpartner / Herausgeber:

Landkreis Rostock, Der Landrat, Am Wall 3 – 5, 18273 Güstrow

Ernst-Barlach-Theater, Franz-Parr-Platz 8, 18273 Güstrow

Rechnungsanschrift: Theaterverwaltung, Hageböcker Str. 19, 18273 Güstrow

E-Mail: theater@Lkros.de / www.ernst-barlach-theater.de

Redaktion: Johanna Sandberg, Sylke Kallweit, Michaela Gröschel

Konzeption und Gestaltung: Steffen Goitzsche

Druck: Flyeralarm / Auflage: 4.000

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird das generische Maskulinum verwendet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten für alle Menschen.

Programm-, Termin- und Preisänderungen vorbehalten!

Stand: Mitte Mai 2026

Das Ernst-Barlach-Theater ist Mitglied der INTHEGA,
Interessengemeinschaft der Städte mit Theatergastspielen.



TRÄGER



**Landkreis
Rostock**
So weit. So gut.

FÖRDERER



WOSCH

Originalität · Verbundenheit · Erfolg

- 📖 thema: Das Güstrowjournal
- 🚩 Außenwerbung
- ✔️ Printmedien
- 🖱️ Webdesign

🏠 Neukrugerstr. 1 | 18273 Güstrow ☎️ 03843 682233 ✉️ info@werbeagentur-wosch.de

Autohaus Nord Güstrow

Ihr zuverlässiger Mobilitäts-Partner



SKODA Service



3 x in MV

www.auto-guestrow.de

Wallenstein

RESTAURANT



Theater-
teller
ab €18,90
Mit Reservierung



Regionale und saisonale Speisen neu erleben.

DAS RESTAURANT WALLENSTEIN BIETET IHNEN, NEBEN DER EINZIGARTIGEN LAGE AM FUSSE DES GÜSTROWER SCHLOSSES, REGIONALE UND SAISONALE SPEZIALITÄTEN. KOMMEN SIE VORBEI UND LASSEN SIE SICH VON UNSEREN SPITZENKÖCHEN UND EINEM LIEBEVOLLEN SERVICE VERWÖHNEN!

NEUWIEDER WEG 1 (IM HOTEL AM SCHLOSSPARK) | GÜSTROW | 03843 277960
WWW.HOTEL-AM-SCHLOSSPARK-GUESTROW.DE